

STATISTISCHER WOCHENDIENST

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

3. Jahrgang, Heft 11



14. März 1952

Durchfuhr

Die Durchfuhr von Waren ausländischer Herkunft durch die Bundesrepublik erhöhte sich von 841 544 t im Dezember 1951 auf 979 603 t im Januar 1952, d. h. um 138 059 t oder 16 vH. Die Durchfuhr von Waren der Ernährungswirtschaft belief sich auf 172 538 t (gegenüber Dezember v. Js. — 0,2 vH), die von Gütern der gewerblichen Wirtschaft auf 807 065 t (+21 vH).

Beim Durchfuhrverkehr über die Seehäfen nahmen die nach Übersee ausgehenden Durchfuhr von 65 918 t auf 86 434 t um rd. 31 vH und die von Übersee eingehenden Durchfuhr von 124 925 t auf 157 282 t um rd. 26 vH zu.

Binnenschifffahrt

Im Januar 1952 sind auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes 7,489 Mill. t Güter befördert worden. Das ist etwa die gleiche Menge wie im Dezember 1951, jedoch 40 vH mehr als im Januar 1951. Dagegen lagen die tonnenkilometrischen Leistungen mit 1,821 Mrd. um 5 vH über dem Ergebnis des Vormonats und um 46 vH über dem des gleichen Monats im Vorjahr. Die gegenüber der Beförderungsmenge höhere Tonnenkilometerleistung ist bedingt durch die Vergrößerung der mittleren Transportweite als Folge des stark angestiegenen Transitverkehrs auf dem Rhein. Die Verkehrsbelegung ist in erster Linie auf das erhöhte Verkehrsaufkommen aller Massengüter im Binnverkehr (3,9 Mill. t im Januar 1952 gegen 2,7 Mill. t im Januar 1951) und auf die Zunahme des Auslandsempfanges (1,7 gegen 1,1 Mill. t) zurückzuführen.

Demgegenüber haben sich die im Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn beförderten Mengen innerhalb Jahresfrist nur um 12 vH auf 22,162 Mill. t im Januar 1952 erhöht, während im gleichen Zeitabschnitt im seewärtigen Güterverkehr mit Häfen des Bundesgebietes ein Anstieg um 40 vH auf 3,140 Mill. t eingetreten ist.

Zahlungsschwierigkeiten

Die Insolvenzen im Bundesgebiet haben sich nach ihrem Tiefstand im Dezember 1951, der in erheblichem Maße durch das Weihnachtsgeschäft bedingt war, im Januar wieder erhöht. Ermittelt wurden 384 neue Insolvenzen gegen 321 im Dezember; damit wurde der Stand von Oktober und November 1951 annähernd wieder erreicht. Unter Einbeziehung der Anschlußkurse wurden 317 Konkurse und 100 Vergleichsverfahren gezählt. Während sich die Konkurse nur leicht erhöhten (um 7 vH), stiegen die Vergleichsverfahren um 79 vH an. Abweichend von der allgemeinen Entwicklung haben sich die Insolvenzen in Hamburg und Baden verringert.

Innerhalb der Wirtschaftsgruppen stieg die Zahl der Insolvenzen am stärksten bei der Industrie (um 43 vH) und beim Einzelhandel (um 37 vH), im Handwerk hielten sie sich dagegen auf der gleichen Höhe wie im Vormonat.

Grundstoffpreise

Die Berechnung der Indexziffer der Grundstoffpreise ergab am 21. Februar 1952 einen Stand von 258 (1938=100). Der Index ist somit gegenüber dem 7. Februar um 0,9 vH zurückgegangen. Diese Abwärtsbewegung resultierte hauptsächlich aus Preissenkungen bei den Industriestoffen (— 1,5 vH). Hier wiesen Häute und Felle sowie Rohkautschuk stärkere Preisnachteile auf, aber auch die immer noch fort dauernden rückläufigen Preisbewegungen bei überseeischer Wolle und Baumwolle, Schwungflachs und Leinwand wirkten bei dieser Indexveränderung mit. Dem stehen unwesentliche Preiserhöhungen bei einigen Baustoffen gegenüber.

Bei den Nahrungsmitteln waren die Preisbewegungen uneinheitlich. Der Grundindex stieg, hervorgerufen durch Preissteigerungen bei Kartoffeln, Rindern und Kälbern, um 0,2 vH an.

Preisindex für die Lebenshaltung

Die Preisindexziffer für die Lebenshaltung hat von Mitte Januar bis Mitte Februar 1952 keine nennenswerte Veränderung erfahren. Auf der Basis des ersten Vierteljahres 1949 steht die Gesamtindexziffer weiterhin auf 102; auf der Vorkriegsbasis (1938=100) beträgt sie 171.

Für die Gruppe „Ernährung“ einschließlich Obst, Gemüse und Kartoffeln ergibt sich eine Erhöhung um 0,7 vH, ohne Obst, Gemüse und Kartoffeln eine Verminderung um 1,1 vH. Stärkere, meist abwärts gerichtete Preisveränderungen ergaben sich bei den Waren der Gruppe „Bekleidung“, deren Index sich um 1,1 vH verminderte. In der Gruppe „Hausrat“ setzte sich die schon längere Zeit andauernde, ansteigende Preisentwicklung fort.

Die übrigen Ausgabengruppen zeigen nur verhältnismäßig geringfügige Preisveränderungen.

Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952						
		19. 2. bis 25. 2.	26. 2. bis 4. 3.	5. 3. bis 11. 3.	21. 1. bis 27. 1.	28. 1. bis 3. 2.	4. 2. bis 10. 2.	11. 2. bis 17. 2.	18. 2. bis 24. 2.	25. 2. bis 2. 3.	3. 3. bis 9. 3.
Industrie und Energiewirtschaft											
Steinkohlenförderung	Tonnen	2 459 690	2 357 096	2 473 870	2 506 786	2 467 021	2 484 040	2 499 129	2 472 970	2 361 024	2 461 980 ^p
Rohisenenerzeugung ¹⁾ 2)	1000 t	118,7	117,8	119,3	154,2	163,0	160,9	158,8	161,7	166,4	166,1
Rohstahlerzeugung (Stahlrohblöcke) ¹⁾	"	157,2	148,8	153,8	196,2	204,8	204,2	202,0	205,7	201,9	206,5
Walzstahlerzeugung ¹⁾ :											
Fertigwaren	"	85,7	78,3	83,9	95,5	92,5	94,6	95,9	100,1	99,3	99,7
Halbzeug zum Absatz	"	50,7	47,7	48,8	70,7	66,6	69,5	63,1	72,1	71,8	62,6
Stromverbrauch aus d. öffentl. Netz ³⁾ 4)	Mill. kWh	629,7	633,5	635,0	729,7	723,1	722,0	709,6	717,8	686,2	...
Verkehr⁴⁾											
Güterwagenanforderung	Wagen	364 013	385 235	376 685	351 676	356 936	344 739	348 287 ^r	350 490	349 091	...
Güterwagenstellung	"	351 082	349 551	344 881	350 070	353 048	342 862	346 611	348 759	346 987	...
Geld- und Kreditwesen											
Zahlungsmittelumlauf ⁵⁾	Mill. DM	7 255	7 991	7 766	8 564	9 620	9 215	9 031	8 644	9 873	...
DM-Notenkurse in der Schweiz	sfrs je 100 DM	77,25	79,00	78,75	87,25	87,00	87,25	86,00	85,50	87,25	87,25
Wochenausweis der Bank deutscher Länder											
Aktiva:											
Gold ⁶⁾	Mill. DM	—	—	—	115,8	115,8	115,8	115,9	115,9	115,9	...
Guthaben in ausl. Währung ⁶⁾	"	934,4	932,0	959,8	1 762,9	1 763,5	1 772,7	1 678,0	1 714,5	1 784,9	...
Sorten, ausl. Wechsel und Schecks ⁶⁾	"	79,4	75,5	78,0	285,7	282,4	295,7	315,3	309,2	308,7	...
Forderungen aus der Abwicklung des											
Auslandsgeschäftes	"	47,9	31,5	22,2	28,1	34,2	48,8	31,7	41,8	29,9	...
Postscheckguthaben	"	41,1	32,9	45,3	116,9	33,7	65,9	87,6	39,1	33,5	...
Inlandswechsel	"	3 574,9	3 815,4	3 896,4	3 791,3	3 910,8	3 842,7	3 485,0	3 272,2	3 480,1	...
Schatzwechsel der Bundesverwaltung	"	309,9	327,0	374,9	150,1	100,0	113,2	134,2	95,5	209,2	...
Deutsche Scheidemünzen	"	86,8	85,4	86,3	97,0	95,7	102,4	110,9	119,6	111,2	...
Lombardforderungen gegen Ausgleichs-											
forderungen	"	946,0	1 104,3	958,5	423,7	663,6	421,0	549,1	453,0	858,0	...
Vorschüsse und kurzfristige Kredite an											
die öffentliche Hand	"	632,4	811,1	679,4	163,5	80,6	86,0	192,1	202,4	295,0	...
Wertpapiere	"	335,0	335,0	335,0	168,4	50,2	47,2	21,1	12,4	5,4	...
Forderungen gegen die öffentliche Hand:											
Ausgleichsforderungen	"	5 368,7	5 377,4	5 332,3	4 415,8	5 018,3	5 095,9	4 917,0	4 839,9	5 123,0	...
unverzinsliche Schuldverschreibungen	"	639,2	639,2	639,2	627,6	627,6	627,6	627,6	627,6	622,4	...
Sonstige Aktiva	"	90,4	91,1	91,5	121,9	123,1	123,2	126,1	126,2	135,3	...
Aktiva insgesamt	"	13 086,0	13 657,7	13 498,8	12 268,7	12 899,4	12 758,1	12 391,5	11 969,4	13 112,6	...
Passiva:											
Banknotenumlauf ⁷⁾	"	7 018,2	7 744,8	7 511,3	8 117,2	9 162,9	8 759,2	8 579,4	8 197,7	9 415,6	...
Einlagen											
der Landeszentralbanken	"	562,3	440,1	581,4	604,7	235,9	505,9	457,6	446,5	182,7	...
der Dienststellen des Bundes	"	1 618,5	1 513,3	1 456,6	1 081,0	1 112,9	1 196,0	1 112,2	1 150,3	1 334,6	...
allierter Dienststellen	"	838,7	838,8	838,0	811,1	804,6	797,3	796,2	732,5	729,0	...
sonstige	"	156,0	148,8	139,2	146,9	113,9	119,3	103,1	100,1	87,4	...
Verbindlichkeiten aus der Abwicklung des											
Auslandsgeschäftes	"	2 279,1	2 309,3	2 354,7	796,6	749,1	765,3	622,9	627,0	631,9	...
Sonstige Passiva	"	443,3	456,6	447,6	501,3	510,0	505,0	510,0	505,3	521,3	...
Grundkapital	"	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	...
Gesetzliche und sonstige Rücklagen	"	70,0	70,0	70,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	110,0	...
Passiva insgesamt	"	13 086,0	13 657,7	13 498,8	12 268,7	12 899,4	12 758,4	12 391,5	11 969,4	13 112,6	...
Wöchentliche Bankenstatistik⁸⁾:											
Einlagen von Nichtbanken	"	11 853,2	11 843,4	11 985,9	14 661,1	14 456,6	14 673,9	14 792,0	14 911,9	...	...
Sicht- und Termineinlagen											
der Wirtschaftsunternehmen u. Privaten	"	7 209,5	7 234,8	7 382,4	8 585,8	8 650,5	8 812,4	8 784,2 ^r	8 799,0	...	...
der öffentlich-rechtlichen Körperschaften	"	2 608,3	2 565,0	2 555,6	3 425,5	3 123,2	3 145,5	3 263,9 ^r	3 353,5	...	...
Spareinlagen	"	2 035,4	2 043,6	2 047,9	2 649,8	2 682,9	2 716,0	2 743,9	2 759,4	...	...
Einlagen von Kreditinstituten	"	1 443,1	1 580,9	1 513,7	2 442,8	2 545,0	2 411,5	2 536,6	2 657,7	...	...
Kurzfristige Kredite an Nichtbanken	"	9 975,4	9 943,7	9 787,7	11 741,4	11 807,6	11 717,7	11 874,8	12 048,0	...	...
Wirtschaftsunternehmen und Private	"	9 675,5	9 906,7	9 444,4	10 816,1	10 852,9	10 853,6	11 044,1	11 195,9	...	...
darunter Debitoren	"	6 066,8	5 969,1	5 806,7	6 224,8	6 156,7	6 158,0	6 339,6	6 424,6	...	...
darunter Akzeptkredite	"	1 703,1	1 673,2	1 635,3	1 330,0	1 317,3	1 324,4	1 319,3	1 320,2	...	...
Wechselobligo der Kundschaft	"	3 608,7	3 637,6	3 637,7	4 591,3	4 696,2	4 695,6	4 704,5	4 771,3	...	...
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	"	299,9	337,0	343,3	925,3	954,7	864,1	830,7	852,1	...	...
davon Debitoren	"	162,3	169,0	175,7	144,0	159,3	155,1	181,3	167,7	...	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatz-											
anweisung, sonstige Wechsel	"	137,6	167,9	167,6	714,0	733,7	653,6	604,3	644,7	...	...
Kurzfristige Kredite an Kreditinstitute	"	1 843,6	1 774,0	1 801,1	1 662,6	1 583,3	1 617,3	1 659,0	1 732,4	...	...
Kursdurchschnitt der Aktien⁹⁾											
Grundstoffindustrien	vH	74,10	75,72	76,21	141,30	138,38	138,80	133,83	129,93	130,77	126,70
Eisen- und Metallbearbeitung	"	69,23	71,54	71,07	186,02	179,97	182,01	172,27	166,04	170,01	162,55
Sonstige verarbeitende Industrien	"	76,41	77,90	79,08	123,17	122,11	121,42	117,36	114,60	114,84	112,82
Handel und Verkehr	"	92,22	93,19	93,85	121,98	121,64	121,45	119,45	116,00	114,85	113,16
Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpapiere ¹⁰⁾	"	59,75	61,13	62,44	105,52	103,28	102,62	101,18	99,66	98,21	95,37
davon Pfandbriefe											
der Hypothekenbanken	"	72,82	72,77	72,45	81,56	81,11	81,43	81,33	81,31	81,09	81,17
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	"	73,60	73,60	73,38	81,29	80,82	81,34	81,23	81,15	81,00	81,24
	"	76,02	75,70	75,39	78,97	78,16	78,34	78,41	78,34	78,34	78,28

¹⁾ 10 Hüttenwerke. — ²⁾ Einschl. Hochofenferrolegierungen. — ³⁾ Einschl. Stromentnahme der Industrie. — ⁴⁾ 1 Woche rechnet von Sonntag bis Samstag. — ⁵⁾ Einschl. B-Noten und Scheidemünzen. — ⁶⁾ Unter Kontrolle der Hohen Kommission. — ⁷⁾ Einschl. B-Noten. — ⁸⁾ Repräsentativerhebung der BdL und der Landeszentralbanken bei 480 Geldinstituten aller Gruppen, die etwa 2/3 des gesamten Kredit- und Einlagevolumens repräsentieren. — ⁹⁾ Notierungen von 462 Aktien an den Börsen des Bundesgebietes in vH des RM-Nominalwertes. — ¹⁰⁾ Ab 2. 7. 51 werden die Kurse in vH ihres im Verhältnis 10:1 von RM auf DM umgestellten Nennwertes festgesetzt. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden hier die Kursdurchschnitte auch für die zurückliegende Zeit nach der neuen Notierungsform berechnet.

noch: Wochenzahlen

Gegenstand	Einheit	1951			1952							
		23. 2.	28. 2.	7. 3.	23. 1.	31. 1.	7. 2.	15. 2.	23. 2.	29. 2.	7. 3.	
noch: Geld- und Kreditwesen												
noch: Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpap.												
Kommunalobligationen												
der Hypothekenbanken	v H	71,50	71,50	71,00	76,90	76,10	75,90	75,25	75,20	75,23	74,75	
der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten	"	80,42	80,42	79,58	81,17	80,83	80,83	80,50	80,50	80,50	80,50	
Stadtanleihen	"	79,06	79,06	78,75	85,38	85,38	85,38	85,38	85,38	85,75	85,75	
Industrieobligationen	"	66,79	66,73	66,28	84,38	84,21	84,35	84,17	84,36	83,71	83,54	
Kursdurchschnitt der 5% DM-Pfandbriefe ¹⁾	"	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	
		23. 2.	2. 3.	9. 3.	25. 1.	1. 2.	8. 2.	15. 2.	22. 2.	29. 2.	7. 3.	
Einzelhandelspreise²⁾												
Roggenbrot, ortsübliches	DM/kg	0,47	0,48	0,51	0,58	0,58	0,58	0,58	0,59	0,59	0,59	
Mischbrot, ortsübliches	"	0,56	0,57	0,58	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	0,66	
Konsumbrot	"	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49	
Weizenmehl, Type 550	"	0,67	0,67	0,72	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	0,83	
Weizengrieß	"	0,70	0,70	0,74	0,87	0,87	0,87	0,87	0,87	0,88	0,88	
Graupen, mittel	"	0,85	0,85	0,87	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	
Haferflocken, gepackt	"	.	.	.	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	1,96	
Schnitt- oder Bandnudeln	"	1,17	1,18	1,18	1,24	1,24	1,24	1,24	1,23	1,23	1,22	
Rindfleisch zum Schmoren	"	3,82	3,82	3,83	4,72	4,71	4,71	4,67	4,72	4,73	4,74	
Schweinebauch, frisch	"	4,43	4,45	4,42	4,45	4,46	4,43	4,42	4,38	4,35	4,34	
Schweineschmalz	"	.	.	.	4,58	4,56	4,54	4,52	4,49	4,46	4,46	
Speiseöl, inländisches Pflanzenöl	"	3,32	3,53	3,56	3,36	3,32	3,30	3,17	3,14	3,10	3,06	
Margarine ³⁾	"	2,29	2,29	2,27	2,17	2,14	2,13	2,09	2,05	2,00	2,00	
Marktort		Währungs- und Mengeneinheit		1951			1952					
		23. 2.	2. 3.	9. 3.	25. 1.	1. 2.	8. 2.	15. 2.	22. 2. a)	29. 2.	7. 3.	
Weltmarktpreise												
Moody's Index	USA	31. 12. 31 = 100	530,6	526,9	524,4	456,3	454,5	449,1	438,7	434,2	433,1	436,8
Reuter's Index	Großbritannien	18. 9. 31 = 100	622,0	626,7	618,6	595,6	591,3	585,0	.	572,7	568,1	563,9
Weizen, Hardwinter II	New York	cts je 60 lbs	285,50	281,25	284,25	294,63	292,25	293,63	290,50	292,88	290,75	291,63
Northern Manitoba I, Exportpreis	Winnipeg	cts je 60 lbs	214,00	217,38	219,50	241,13	242,00	241,13	.	239,13	237,00	232,00
Austral. fob in bulks	London	sh je 480 lbs	121,8	121,8	121,8	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6	134,6
Gerste, erstnot. Monat	Winnipeg	cts je 48 lbs	157,50	157,00	158,75	138,63	134,50	133,88	.	135,00	129,50	127,88
Mais, gemischt II, loco	New York	cts je 56 lbs	212,25	206,00	207,00	218,63	213,63	212,88	211,13	209,25	204,88	208,25
Zucker, Weltkontr. IV, 96°, unverzollt ab Lager	New York	cts je lb	5,09	5,42	5,58	4,42	4,45	4,42	4,38	4,34	4,24	4,40
granuliert, raffiniert, loco	New York	cts je lb	8,20	8,20	8,20	8,15	8,15	8,15	8,15	8,15	8,15	8,15
Rohkaffee, Santos IV, loco	New York	cts je lb	55,50	55,13	54,63	55,13	54,88	54,88	54,75	54,50	54,13	54,50
Santos C-Kontr. erstnot. Monat	Santos	Crz je kg	20,65	20,15	20,34	20,60	20,49	20,53	20,47	20,33	20,32	20,29
Rohkakao, Accra, loco	New York	cts je lb	38,13	38,38	38,38	36,75	37,00	35,25	36,63	36,38	38,38	38,38
Bahia, fob, Verschiffungspreis	London	sh je 50 kg	294,0	290,0	290,0	.	.	.	.	.	.	.
Schweine, leichte, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	22,25	21,50	21,18	17,25	17,38	17,23	16,93	15,63	16,63	16,55
schwere, Lebendgewicht	Chicago	\$ je 100 lbs	22,33	22,08	22,00	17,00	17,00	17,33	16,95	16,38	16,25	16,30
Eier, Grade A—B, Durchschnittspreis	London	sh je 120 St	39,4	39,4	39,4	44,3	44,3	44,3	44,3	44,3	44,3	44,3
Exportnotierung	Kopenhagen	dkr je kg	2,58	2,36	2,36	4,04	4,04	4,04	3,94	3,54	3,54	3,20
Butter, ausländische, alle Grade	London	sh je 112 lbs	195,2	195,2	195,2	250,0	250,0	250,0	250,0	245,0	245,0	245,0
I. Qualität	Kopenhagen	dkr je 100 kg	550,00	550,00	550,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
Schmalz, Prime steam, erstnot. Monat	Chicago	cts je lb	19,70	18,95	18,32	13,72	13,95	13,90	13,55	12,15	11,67	11,80
Prime western, loco	New York	cts je lb	21,00	20,12	19,62	15,30	15,55	15,30	15,17	13,87	13,17	13,30
Leinsaat, I. Qualität, loco	Minneapolis	cts je 56 lbs	483,00	485,00	492,00	452,50	435,50	428,00	419,00	422,00	419,50	414,00
I. Qualität, C. W. ab Lager	Winnipeg	cts je 56 lbs	542,00	535,00	531,00	482,88	476,00	463,00	.	454,00	439,00	434,75
Kopra, Philipp. cif, Pazifikküste	New York	\$ je 2000 lbs	282,50	285,00	285,00	142,00	145,00	150,00	147,50	142,50	130,00	132,50
Straits S. D., fob	London	\$ je 2240 lbs	128. 0. 0	137. 10. 0	128. 10. 0	73. 0. 0	68. 5. 0	69. 5. 0	64. 0. 0	59. 0. 0	59. 15. 0	50. 10. 0
Baumwollsaatöl, Prime sum. yellow, fob	New York	cts je lb	26,40	26,40	26,40	14,55	14,56	14,62	14,87	14,75	14,76	14,55
Wolle, Schweiß, 64's, einh. erstnot. Monat	New York	cts je lb	.	.	.	166,80	162,50	154,00	147,50	140,00	143,00	143,00
austral. Vliese, 70's, cif	London	d je lb	292,00	295,00	300,00	130,00	127,00	128,00	133,00	131,00	123,00	124,00
Merinos, ung. 3/4 W. 64's u. mehr	Melbourne	d je lb	155,00	158,00	164,50	61,00	61,00	61,00	59,00	47,00	.	.
Baumwolle, middling 15/16", loco	New York	cts je lb	.	45,76	46,06	42,85	43,05	42,59	41,00	41,40	41,20	40,85
Ashmouni, Kurzst., Exportpr. fob	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	185,24	178,34	180,94	129,45	129,45	129,45	129,45	122,95	122,95	.
Karnak, Langstapel, Exportpr. fob	Alexandria	Talaris je 44,93 kg	220,58	221,33	232,43	230,00	221,15	219,15	217,15	203,85	203,85	.
Rindschäute, Packer-, leichte, naß gesalzen	New York	cts je lb	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kautschuk, ribbed sm. sheets I. loco	New York	cts je lb	74,00	74,00	70,00	52,00	52,00	52,00	50,50	50,50	50,50	50,50
ribbed smoked sheets I. cif	London	d je lb	68,50	70,00	64,50	40,50	39,88	38,88	.	33,63	32,38	33,75
ribbed smoked sheets I. fob	Singapore	Straits-cts je lb	228,50	227,50	217,50	138,70	137,88	129,88	.	111,25	108,50	116,25
Steinkohle, Kokskohle frei Besteller	Connellsville	\$ je 2000 lbs	23,35	23,35	23,35	23,55	23,55	23,55	23,55	23,55	23,65	23,65
Admiralitäts-, beste fob	Cardiff	sh je 2240 lbs	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2	63.3 1/2
Erdöl, Mittl. Kontinent, 33—33,9° Bé	Kans.-Oklah.	\$ je 42 gals	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51
Pennsylvania, 44,6° Bé	Bradford	\$ je 42 gals	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25	4,25
Roheisen, Gießerei II, Verschiffungspreis	Philadelphia	\$ je 2240 lbs	57,94	57,94	57,94	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50	56,50
Gießerei III, Cleveland, ab Werk	Middlesbrough	\$ je 2240 lbs	10. 17. 9	10. 17. 9	10. 17. 9	11. 10. 0	11. 10. 0	11. 10. 0	11. 10. 0	11. 10. 0	13. 1. 6	13. 1. 6
Gießerei FM III, 2,5—3% Si, ab Werk	Belgien	bfrs je 1000 kg	3050,00	3050,00	3150,00	4220,00	4220,00	4220,00	4220,00	4220,00	4220,00	4220,00
Stahlschrott, schw. schmelz., frei Werk	Pittsburgh	\$ je 2240 lbs	44,00	44,00	44,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00
schw. in Mengen von 500 ts, fr. K.	Middlesbrough	\$ je 2240 lbs	3. 18. 1	3. 18. 1	3. 18. 1	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6	6. 3. 6
Formstahl, gew. Baustähle, Bess.-Güte	Pittsburgh	\$ je 100 lbs	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65	3,65
Winkel u. Träger, SM-Güte, ab Werk	Leeds	\$ je 2240 lbs	20. 1. 6	20. 1. 6	20. 1. 6	23. 15. 0	23. 15. 0	23. 15. 6	23. 15. 0	23. 15. 0	27. 17. 0	27. 17. 0
Kupfer, Elektrolyt, ab Werk	New York	cts je lb	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50
Elektrolyt, ab Werk	London	\$ je 2240 lbs	202. 0. 0	202. 0. 0	202. 0. 0	227. 0. 0	227. 0. 0	227. 0. 0	227. 0. 0	227. 0. 0	227. 0. 0	227. 0. 0
Blei, Exportpreis fas	New York	cts je lb	19,25	19,25	19,75	19,25	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00
weich, einheimisch	London	\$ je 2240 lbs	137. 10. 0	137. 10. 0	137. 10. 0	176. 10. 0	171. 10. 0	171. 10. 0	171. 10. 0	171. 10. 0	171. 10. 0	171. 10. 0
Zink, East, St. Louis, loco	New York	cts je lb	17,50	17,50	17,50	19,50	19,50	19,50	19,50	19,50	19,50	19,50
GOB, ausländisch, verzollt	London	\$ je 2240 lbs	151. 0. 0	151. 0. 0	151. 0. 0	190. 0. 0	190. 0. 0	190. 0. 0	190. 0. 0	190. 0. 0	190. 0. 0	190. 0. 0
Zinn, Grad A (Straits) loco	New York	cts je lb	183,00	181,50	139,00	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50	121,50
Standard, Kassapreis	London	\$ je 2240 lbs	1505. 0. 0	1480. 0. 0	1222. 10. 0	1003. 0. 0	988. 15. 0	995. 0. 0	.	982. 15. 0	976. 10. 0	979. 5. 0

¹⁾ Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunal-Obligationen auf. — ²⁾ Durchschnitte aus den Landeshauptstädten. — ³⁾ Durchschnitt aus der billigsten, der teuersten und einer Mittelsorte. — a) Notierungen am US-Markt gelten für den 21. 2. 52.

Halbmonatszahlen

Gegenstand	Einheit	1951						1952			
		21. 1.	7. 2.	21. 2.	21. 11.	7. 12.	21. 12.	7. 1.	21. 1.	7. 2.	21. 2.
Index der Grundstoffpreise¹⁾	1938=100	243	244	247	261	262	263	263	261	260	258
Nahrungsmittel	"	181	183	185	213	213	217	218	216	215	216
davon:											
Roggen	"	151	152	152	208	209	209	210	210	211	211
Weizen	"	159	159	159	210	211	211	212	212	213	213
Gerste	"	213	218	222	221	222	222	223	223	225	225
Hafer	"	187	196	205	217	219	219	222	219	218	218
Kartoffeln	"	139	138	139	215	225	236	260	271	275	280
Speiseerbsen	"	122	122	122	151	172	167	174	174	176	175
Zucker (ohne Steuer)	"	152	152	152	186	186	186	186	186	186	186
Margarine	"	107	115	115	106	105	102	101	100	93	89
Rinder, lebend	"	161	167	171	208	211	220	218	215	214	217
Kälber, lebend	"	194	194	197	224	217	231	226	217	216	219
Schafe, lebend	"	168	171	209	183	190	190	200	197	212	200
Schweine, lebend	"	263	271	271	258	249	263	255	246	237	236
Butter	"	194	194	194	213	213	213	213	213	213	213
Eier	"	158	143	155	254	246	244	228	171	179	179
Rohtabak	"	190	190	190	155	155	155	155	155	156	155
Industriestoffe	"	283	284	289	294	294	293	294	292	290	286
davon:											
Steinkohle	"	234	234	234	234a)	234a)	234a)	234a)	234a)	234a)	234a)
Braunkohle	"	151	151	151	151	151	151	151	151	151	151
Roheisen	"	253	353	253	384	384	384	384	384	384	384
Stabstahl	"	230	230	230	309	309	309	309	309	309	309
Kupfer	"	410	410	410	466	466	466	466	466	466	466
Blei	"	843	843	843	962	962	962	962	962	962	962
Zink	"	939	939	939	1 067	1 067	1 067	1 067	1 067	1 067	1 067
Aluminium	"	156	156	156	174	174	174	174	174	174	174
Schwefels. Ammoniak	"	185	192	192	211	213	213	220	220	224	224
Kalidüngemittel	"	186	186	186	185	185	191	203	203	203	203
Thomasmehl	"	155	155	155	220	220	220	220	220	220	220
Superphosphat	"	127	129	129	191	194	194	200	200	207	207
Baumwolle, amerikanische	"	548	546	554	537	542	527	533	531	524	506
Wolle, inländische	"	605	605	605	287	287	287	287	287	259	259
Wolle, ausländische	"	630	612	648	281	282	282	279	253	255	233
Flachs, inländischer	"	276	276	369	383	366	366	362	362	347	345
Leinengarn	"	302	302	383	373	373	370	370	358	357	355
Hanf	"	261	261	261	322	322	322	322	322	322	322
Kunstseide	"	181	197	197	216	216	216	193	193	193	193
Rindshäute, inländische	"	552	560	588	464	460	452	452	405	399	368
Kalbfelle, inländische	"	669	671	680	507	500	497	497	458	422	364
Zellstoff, inländischer	"	333	333	333	415	415	415	415	415	415	415
Mauersteine	"	227	228	229	239	239	240	240	239	240	240
Dachziegel	"	211	211	214	222	223	224	224	224	226	226
Zement	"	185	186	191	222	222	219	219	219	219	219
Kalk	"	165	165	165	194	194	194	194	194	194	194
Schmittholz	"	227	229	232	322	324	328	330	333	334	336
Soda	"	157	157	157	186	186	186	185	185	185	182
Schwefelsäure	"	187	191	191	238	238	238	260	260	260	260
Benzin	"	179	179	179	182	182	182	182	182	182	182
Rohkautschuk	"	290	294	307	193	198	194	196	193	181	160

¹⁾ Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — a) Anordnungspreis gemäß PR Nr. 79/50 vom 9. 12. 50 ohne Berücksichtigung des Aufpreises nach PR Nr. 50/51 — Kohle II/51 vom 27. 7. 51.

Monatszahlen Viertel- und Halbjahreszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
Bevölkerung¹⁾												
Bevölkerungsstand ²⁾	ME	1000	47 848	47 885r	47 918	48 159	48 195	48 237r	48 275r	48 306	...	...
Eheschließungen	MS	"	51,6	25,6	27,9	42,7	46,4	44,4	41,8	45,2	...	...
Lebendgeborene	"	"	61,6	63,9	61,9	61,6	60,4r	61,6r	57,0r	61,3r	...	...
Gestorbene	"	"	45,0	51,8	49,2	36,6r	34,4	41,1r	40,1	43,0	...	...
Geburtenüberschuß	"	"	16,6	12,1	12,7	25,0r	26,0r	20,5r	16,9r	18,3r	...	...
Zuwanderungsüberschuß	"	"	27,1	25,1r	19,8r	12,4	10,2	21,3r	20,8r	13,0	...	...
Arbeitsmarkt												
Beschäftigte Arbeitnehmer ³⁾	ME	"	14 163,1	.	.	.	14 884,7	.	.	14 583,3	.	.
Männer	"	"	9 800,0	.	.	.	10 333,7	.	.	10 048,6	.	.
Wirtschaftsabteilungen:												
Land- und Forstwirtschaft	"	"	1 068,9	.	.	.	1 068,3	.	.	980,6	.	.
Industrie und Handwerk	"	"	7 841,4	.	.	.	8 361,5	.	.	8 081,5	.	.
Handel und Verkehr	"	"	2 616,2	.	.	.	2 754,3	.	.	2 786,9	.	.
Öffentliche und private Dienste	"	"	2 030,9	.	.	.	2 092,5	.	.	2 127,8	.	.
Häusliche Dienste	"	"	605,7	.	.	.	608,1	.	.	607,6	.	.

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Ohne Ausländer in IRO-Lagern. — ³⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952		
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	
noch: Arbeitsmarkt													
Arbeitslose ¹⁾	MM	Anzahl	1 481 499	1 911 149	1 750 033	1 276 400	1 255 046	1 233 137	1 256 711	1 449 922	1 785 086	1 893 930	
Arbeitslose ¹⁾	ME	"	1 689 989	1 821 253	1 662 462	1 259 311	1 234 979	1 213 936	1 306 596	1 653 553	1 825 407	1 893 004	
Männer	"	"	1 240 818	1 350 892	1 207 057	818 684	795 932	777 450	851 117	1 147 068	1 295 547	...	
Heimatvertriebene	"	"	537 562	597 040	557 245	398 097	388 621	379 488	405 252	502 738	549 872	...	
Ausgewählte Berufsabteilungen bzw. -gruppen:													
Berufe des Pflanzenbau und der Landwirtschaft	"	"	113 316	122 892	112 242	55 246	54 797	55 408	71 453	97 369	106 335	...	
Bauberufe	"	"	336 771	370 718	297 942	127 784	120 271	116 986	157 938	331 957	408 201	...	
Metallerzeuger und -verarbeiter	"	"	133 705	144 580	134 956	97 674	96 068	94 740	100 938	120 644	129 751	...	
Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	"	"	59 902	71 917	66 219	51 493	49 220	46 854	49 731	66 768	77 568	...	
Textilhersteller und -verarbeiter	"	"	72 081	80 266	74 139	98 944	96 210	86 832	85 056	100 331	113 590	...	
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	"	"	35 779	39 704	36 982	35 615	32 379	28 604	29 124	35 705	40 486	...	
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	"	"	80 503	84 423	78 506	61 188	59 130	56 380	59 785	71 977	74 540	...	
Offene Stellen	"	"	71 850	104 030	132 420	122 872	124 160	105 900	81 876	65 992	87 966	...	
Landwirtschaft und Ernährung													
Schweinebestand	3.	1000 St	11 890,4	.	.	.	13 945,0	.	.	13 603,1	.	.	
darunter:													
Ferkel unter 8 Wochen alt	"	"	2 916,9	.	.	.	3 669,1	.	.	3 062,5	.	.	
Jungschweine, 8 Wochen bis unter ½ Jahr alt	"	"	4 811,3	.	.	.	6 023,2	.	.	5 766,3	.	.	
Zuchtsauen, trächtig	"	"	669,7	.	.	.	634,9	.	.	569,4	.	.	
Zuchtsauen, nicht trächtig	"	"	442,7	.	.	.	566,4	.	.	480,3	.	.	
Schlagschweine	"	"	3 014,4	.	.	.	3 013,4	.	.	3 688,6	.	.	
Rindviehbestand	"	"	11 148,5	.	.	.	.	.	.	11 375,1	.	.
darunter Milchkühe	"	"	5 734,1	.	.	.	.	.	.	5 803,8	.	.
Schlachtgewichte insgesamt ²⁾	MS	1000 t	99,6	105,8	91,2	122,2	117,5	142,4	121,0	125,1	120,9	...	
darunter:													
Rinder	"	"	39,1	41,8	35,1	42,9	43,4	51,7	42,6	41,2	41,8	...	
Kälber	"	"	6,8	6,9	6,5	6,7	5,6	6,4	5,8	6,7	6,8	...	
Schweine	"	"	48,8	52,0	45,5	68,7	64,1	77,8	67,0	72,5	67,5	...	
Milcherzeugung	"	"	1 014,1	1 032,4	981,6	1 429,9	1 294,4	1 251,1	1 106,5	1 100,9	1 109,1p	...	
Käseerzeugung ³⁾	"	"	10,9	12,1	10,6	12,0	13,0	15,5	11,9	...	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Handelsfettwert	"	"	18,0	18,2	15,8	27,6	24,8	24,5	20,0	...	...	...
Buttererzeugung ³⁾ , Reinfettwert	"	"	14,4	14,6	12,6	22,1	19,9	19,6	16,0	...	...	...
Schlachtfetterzeugung ⁴⁾	"	"	7,1	7,6	6,6	9,6	9,1	11,0	9,4	...	...	...
Fetterzeugung aus Ölsaaten ⁵⁾	"	"	0,2	0,1	0,1	1,2	0,8	5,3	5,3	...	...	...
Düngemittellieferungen ⁶⁾ :													
Stickstoff	"	1000 t Reingeh.	23,5	33,2	37,1	37,6	28,6	22,7	29,4	41,3	...	...
Phosphor	"	"	32,0	41,6	46,7	27,6	35,1	37,2	36,0	42,0	...	...
Kali	"	"	71,8	78,5	79,8	37,6	45,4	42,2	72,9	81,1	...	...
Kalk	"	"	20,0	43,5	64,3	59,9	115,7	83,1	65,5	50,1	...	...
See- und Küstenfischerei:													
Anlandungen	"	1000 t	35,6	32,1	38,1	79,3	85,0	99,7	64,5	54,1	...	...
Industrie (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)													
Arbeitstage	MS	Anzahl	24	26	24	27	25	27	24,5	24	26	...	
Beschäftigte	ME	"	5 058 036	5 151 930	5 199 320	5 397 863	5 406 752	5 427 468	5 423 019	5 353 677	...	...
Kohlenbergbau	"	"	518 908	521 196	522 531	533 324	533 930	535 223	536 944	538 623	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	187 186	184 844	194 122	231 723	229 806	224 533	218 428	203 424	...	...
Eisenschaffende Industrie ⁷⁾	"	"	183 192	175 385	176 165	186 400	184 623	185 928	186 086	186 140	...	...
Metallindustrie ⁸⁾	"	"	58 540	60 497	61 494	65 301	64 329	63 574	63 404	63 119	...	...
Chemische Industrie	"	"	292 358	294 386	298 034	311 550	311 556	311 611	311 297	309 754	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	761 970	796 851	804 525	789 975	789 283	795 658	798 869	788 305	...	...
Nahrungs- und Genußmittelindustrie ⁹⁾	"	"	348 265	350 516	347 690	362 006	369 838	382 990	379 471	358 092	...	...
Geleistete Arbeiterstunden	MS	1000	816 727	843 737	797 818	859 853	832 800	913 146	898 880	892 149	...	...
Löhne (Bruttosumme)	"	1000 DM	1 150 188a)	1 145 223	1 065 502	1 322 440	1 243 052	1 350 933	1 375 165	1 363 111a)	...	...
Gehälter (Bruttosumme)	"	"	332 168a)	320 477	320 867	362 145	363 966	370 152	380 086	415 984a)	...	...
Produktionsindex, arbeitstäglich: Gesamtindex¹⁰⁾													
einschl. Genußmittel und Bau	MS	1936=100	122,3	117,3	124,5	126,3	132,8	135,1	142,4	129,7p	128,0p	...	
ohne Genußmittel und Bau	"	"	129,0	126,7	133,3	129,4	136,8	140,9	149,2	137,1p	137,7p	...	
Investitionsgüterindustrie, ohne Bau	"	"	128,5	123,6	131,3	132,5	140,5	144,4	152,5	139,9p	138,3p	...	
Eisenschaffende Industrie ¹¹⁾	"	"	79,3	84,1	82,6	90,4	92,1	96,1	101,3	96,0p	100,2p	...	
Maschinenbau	"	"	152,6	133,8	146,4	153,2	169,0	169,3	185,7	183,0p	174,6p	...	
Fahrzeugbau	"	"	170,4	184,3	191,5	161,9	158,3	183,2	188,1	165,1p	177,9p	...	
Allgemeine Produktionsgüterindustrie	"	"	139,5	141,0	145,8	141,3	146,5	150,0	157,8	150,5p	153,3p	...	
Kohlenbergbau	"	"	109,2	107,3	108,5	104,8	105,3	108,7	118,1	114,2p	114,1p	...	
Chemische Industrie ¹²⁾	"	"	120,2	132,0	141,1	134,8	143,2	142,9	148,8	135,5p	137,8p	...	
Elektrizitätserzeugung	"	"	206,3	201,9	198,7	192,0	201,8	212,1	223,2	224,7p	228,5p	...	
Verbrauchsgüterindustrie, ohne Genußmittel	"	"	116,7	115,4	121,7	107,4	116,2	121,7	131,2	114,1p	116,7p	...	
Textilindustrie	"	"	120,2	123,0	127,9	110,0	119,3	124,5	133,6	115,1p	118,7p	...	
Schuhindustrie	"	"	89,5	89,2	96,7	65,4	82,0	91,1	100,4	78,8p	73,7p	...	
Produktionsergebnis je Arbeiterstunde ¹³⁾	"	"	93,6	96,8	99,7	101,1	102,9	104,2	102,8	99,2p	...	...
Produktionsergebnis je Arbeitstag eines Beschäftigten ¹³⁾	"	"	94,1	92,2	96,7	90,3	95,4	98,1	104,1	95,6p	...	...

¹⁾ Monatsmitte mit Monatsende nicht vergleichbar. — ²⁾ Aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren inländ. Herkunft. — ³⁾ Herstellung in Molkereien. — ⁴⁾ Ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen. Aus der amtlichen Schlachtungsstatistik mit durchschnittlichen Ausbeutesätzen an Reinfett errechnet. (Rinder 3,16 vH, Schweine 12 vH des Schlachtgewichtes). — ⁵⁾ Abfließungen in Reinfett an die Ölmühlen-Industrie. — ⁶⁾ Für den Verbrauch in der Landwirtschaft. — ⁷⁾ Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (1950 einschl., 1951 ohne Gesenkschmieden mit rd. 7000 Beschäftigten). — ⁸⁾ Metallhütten und Umschmelzwerke einschl. Edelmetallscheideanstalten, Metall-Halbzeugwerke. — ⁹⁾ Einschl. tabakverarbeitende Industrie. — ¹⁰⁾ Ohne Nahrungsmittel, einschl. Energie. — ¹¹⁾ Ohne Gießerei; ab März 1951 einschl. der Erzeugung auf Grund des USA-Kohle-Eisen-Vertrages. — ¹²⁾ Ohne Kunstfasererzeugung. — ¹³⁾ Gesamte Industrie ohne Energie, Nahrungs- und Genußmittel und Baugewerbe. — a) Einschl. Weihnachtsgratifikation.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
noch: Industrie												
Produktion ausgew. Erzeugnisse:												
Steinkohlenförderung ¹⁾	MS	1000 t	9 585	10 138	9 455	10 121	9 346	10 490	10 322	9 763	10 669	10 240p
Steinkohlenförderung, arbeitstäglich	"	"	399,4	389,9	394,0	374,8	373,8	388,5	430,1	406,8	410,4	409,6p
Braunkohlenförderung	"	"	6 937	7 245	6 745	6 998	6 702	7 485	7 167	7 392	7 582	7 049p
Bruttogaserzeugung der Kokereien	"	Mill.Nm ³ a)	1 062,2	1 096,7	1 013,2	1 225,1	1 192,5	1 242,2	1 216,0	1 255,9	1 264,5p	...
Bruttogaserzeugung der Stadtgaswerke	"	"	170,4	164,6	150,4	181,3	179,4	191,8	184,0	194,9	192,0p	...
Bruttostromerzeugung, öffentl. Werke	"	Mill. kWh	2 737,9	2 733,5	2 404,3	2 617,1	2 646,2	2 881,4	2 817,9	2 917,8	3 016,6	...
Bruttostromerzeugnisse, Industriekraftw.	"	"	1 595,9	1 648,2	1 529,1	1 624,5	1 581,4	1 804,2	1 857,5	1 847,1	...	...
Eisenerz-Förderung- Fe-Inhalt	"	1000 t	260,1	268,4	251,6	317,3	293,0	314,2	300,4	293,5	322,5	...
Kalidüngesalze, K ₂ O-Inhalt	"	"	77,0	88,1	90,1	87,8	89,8	100,3	102,6	94,6	108,1	...
Roheisen ²⁾	"	"	773,6	805,9	710,4	941,7	933,1	972,2	950,8	951,4	1 020,2	988,7p
Rohstahl in Blöcken	"	"	930,0	1 011,6	912,7	1 151,3	1 101,8	1 221,0	1 167,2	1 084,6	1 217,4	1 193,0p
Walzstahlfertigerzeugnisse	"	"	675,8	749,0	680,5	819,1	768,3	875,6	821,5	786,5	880,1	836,0p
Eisen-, Stahl- und Temperguß	"	"	207,3	229,4	210,4	232,0	224,6	260,0	249,9	222,1	265,2	...
Hüttenaluminium (Elektrolyse)	"	Tonnen	3 322	3 470	3 325	8 112	7 824	6 840	5 519	5 574	5 573	...
Umschmelzaluminium u. -legierungen	"	"	3 991	5 193	5 396	4 676	4 391	4 755	4 480	3 950	4 035	...
Elektrolytkupfer	"	"	11 395	11 190	10 222	12 159	12 009	11 835	11 925	12 331	12 437	...
Hüttenweich- und Feinblei	"	"	10 503	10 098	10 179	10 453	10 856	9 333	10 630	9 817	11 614	...
Rohzink (Hüttenzink)	"	"	11 473	11 408	10 579	11 638	11 571	12 094	11 861	12 749	12 410	...
Metallbearbeitungsmaschinen ³⁾	"	"	9 760	8 472	8 905	10 078	11 142	11 654	12 214	13 990	12 827	...
Personenkraftwagen ⁴⁾	"	Stück	20 613	23 027	22 395	21 567	18 548	24 335	23 900	19 897	23 157	...
Lastkraftwagen ⁴⁾	"	"	7 232	8 622	7 788	6 931	6 582	8 416	7 938	6 658	7 473	...
Krafttrader ⁵⁾	"	"	12 999	16 805	17 224	23 871	23 031	24 044	19 647	16 558	24 560	...
Rundfunkempfangsgeräte ⁶⁾	"	"	233 964	208 851	200 863	190 424	185 957	242 586	250 065	185 059	150 456	...
Photoapparate ⁷⁾	"	"	139 948	178 017	176 738	183 429	222 125	253 732	216 831	157 793	207 879	...
Erdöl, roh	"	Tonnen	103 050	102 005	94 688	120 320	121 520	126 680	124 147	126 331	127 204	...
Vergaserkraftstoff ⁸⁾	"	"	125 369	112 935	102 098	128 463	122 599	134 381	135 891	135 309	138 333	...
Dieselmotorkraftstoff	"	"	74 424	61 084	65 467	108 540	106 742	110 878	113 274	109 625	109 422	...
Schmieröle	"	"	52 826	36 590	30 723	27 247	27 884	29 685	28 162	24 648	26 297	...
Erzeugnisse der Benzolreinigung	"	"	24 214	26 912	25 689	29 682	29 419	30 951	32 304	31 250	33 229p	...
Schwefelsäure ⁹⁾ , ber. auf SO ₃	"	"	114 078	112 432	104 210	117 123	114 933	121 481	118 555	122 235	125 559p	...
Soda, ber. auf Na ₂ CO ₃	"	"	64 043	67 209	59 605	70 110	72 752	76 610	74 987	65 100	69 402p	...
Ätznatron u. Natronlauge, ber. auf NaOH	"	"	29 155	29 875	27 719	34 055	33 615	33 649	34 080	35 118	35 533p	...
Stickstoffdüngemittel, ber. auf N	"	"	31 727	35 881	33 301	41 384	40 787	38 344	39 316	45 948	44 134p	...
Phosphordüngemittel, ber. auf P ₂ O ₅	"	"	27 265	32 880	26 657	33 292	33 772	37 099	34 242	35 450	42 148p	...
Calciumcarbid	"	"	44 724	37 737	42 876	69 969	56 258	33 389	41 556	50 816	45 925p	...
Chemiefasern ¹⁰⁾	"	"	12 816	13 786	13 362	15 666	15 356	16 221	15 801	14 937	16 427p	...
Lacke und Anstrichmittel ¹¹⁾	"	"	13 709	16 282	17 067	18 219	17 031	18 628	17 152	13 980	14 629p	...
Seifen	"	"	6 784	12 828	13 869	7 649	8 901	10 978	9 948	6 408	7 770p	...
Zement	"	1000 t	735,4	593,3	765,2	1 135,0	1 140,0	1 262,4	1 110,5	859,5	749,4	...
Mauerziegel, gebrannt ¹²⁾	"	Mill.St	319,1	247,5	206,9	489,0	451,8	469,2	408,9	317,4	263,6	...
Flachglas	"	Tonnen	34 787	34 474	30 396	31 001	32 561	35 145	34 162	34 141	31 961	...
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	"	"	39 338	41 136	38 923	49 415	43 879	48 121	45 922	41 310	43 740p	...
Schnittholz ¹³⁾	"	1000cbm	657,3	606,7	694,0	761,2	705,3	669,2	647,9	611,6	602,2	...
Zellstoff, atro ¹⁴⁾	"	Tonnen	41 141	39 353	41 246	50 767	47 935	49 529	49 403	48 594	51 319p	...
Papier (unveredelt)	"	"	93 345	103 310	100 676	114 422	107 559	120 440	114 890	103 157	114 036p	...
darunter Zeitungsdruckpapier	"	"	13 173	13 680	13 231	13 994	13 190	14 443	14 007	12 681	14 664p	...
Pappe (unveredelt)	"	"	34 117	37 724	35 698	44 749	43 164	44 628	44 167	40 018	44 068p	...
Bereifungen ¹⁵⁾	"	"	8 254	8 439	8 678	7 664	7 242	8 414	8 358	7 100	8 090p	...
Lederschuhe ¹⁶⁾	"	1000 P	4 560	5 072	5 104	3 847	4 476	5 313	5 315	4 063	4 196	...
Kamm- und Streichgarn ¹⁷⁾	"	Tonnen	7 341	8 200	7 515	7 601	7 271	8 241	7 827	6 351	7 583	...
Baumwollgarn ^{17) 18)}	"	"	23 978	27 184	25 737	26 454	26 494	30 429	29 652	24 358	29 642	...
Basstfasergarn ¹⁹⁾	"	"	10 269	11 628	11 605	10 672	9 525	10 530	10 321	9 241	11 577	...
Gesamtumsatz ²⁰⁾	"	1000 DM	7 740 740	8 237 821	8 220 956	9 209 113	9 274 292	10 454 624	10 284 859	9 381 553	...	...
Kohlenbergbau	"	"	365 489	382 049	344 295	426 586	406 484	435 457	433 671	451 780	...	...
Industrie der Steine und Erden	"	"	168 503	159 208	178 787	278 686	262 099	311 016	279 440	228 425	...	...
Eisenschaffende Industrie ²¹⁾	"	"	417 972	413 836	400 573	553 645	553 064	573 017	614 344	613 477	...	...
Metallindustrie ²²⁾	"	"	192 107	233 626	236 992	266 432	251 815	292 754	272 879	241 339	...	...
Maschinenbau	"	"	590 347	522 655	530 504	657 278	673 469	748 622	769 675	768 945	...	...
Fahrzeugbau ²³⁾	"	"	314 865	336 200	336 639	362 218	351 983	416 923	410 019	377 463	...	...
Schiffbau	"	"	45 906	44 147	31 205	48 080	62 090	62 564	70 844	62 283	...	...
Elektroindustrie	"	"	384 529	363 187	383 275	425 619	447 684	470 378	479 636	456 390	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	71 942	69 731	74 976	83 026	88 981	97 795	104 250	93 832	...	...
Chemische Industrie	"	"	624 245	732 619	742 282	790 265	777 101	836 072	839 081	765 060	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	1 141 449	1 359 030	1 376 929	1 235 925	1 356 577	1 599 453	1 513 951	1 167 580	...	...
Nahrungs- und Genußmittel ²⁴⁾	"	"	1 297 684	1 381 520	1 297 233	1 549 187	1 446 261	1 698 061	1 638 796	1 552 767	...	...
Auslandumsatz	"	"	700 823	714 641	729 017	1 070 833	1 038 573	1 102 489	1 109 081	1 106 748	...	...
Kohlenbergbau	"	"	85 318	85 176	80 432	118 914	118 833	124 762	118 959	114 951	...	...
Eisenschaffende Industrie ²¹⁾	"	"	68 804	61 779	59 495	97 964	94 860	94 891	95 972	105 977	...	...
Metallindustrie ²²⁾	"	"	11 531	13 546	13 434	23 080	23 330	27 619	24 809	25 341	...	...
Maschinenbau	"	"	125 584	117 575	113 427	186 895	189 675	204 687	209 580	226 083	...	...
Fahrzeugbau ²³⁾	"	"	46 528	48 132	49 377	60 056	50 885	64 983	74 083	76 250	...	...
Schiffbau	"	"	7 384	13 153	9 133	11 815	12 255	16 734	12 511	20 668	...	...
Elektroindustrie	"	"	33 195	30 702	33 908	48 569	49 986	51 872	52 213	51 554	...	...
Feinmechanische u. optische Industrie	"	"	18 400	20 284	22 512	27 855	28 954	30 824	33 850	30 550	...	...
Chemische Industrie	"	"	100 441	106 333	109 501	146 179	135 492	133 328	134 814	133 264	...	...
Textil- und Bekleidungsindustrie	"	"	40 752	44 772	49 989	77 534	69 477	64 619	74 437	70 349	...	...
Brennstoffverbrauch	"	t-SKE ²⁵⁾	5 160 230	5 042 275	4 599 022	4 802 216	4 840 392	5 501 180	5 477 683	5 418 593	...	...
Stromverbrauch	"	1000kWh	2 650 941	2 681 008	2 504 894	2 985 351	2 881 118	3 026 167	2 986 831	2 940 593	...	...

¹⁾ Ohne Stockheimer Kohle. — ²⁾ Einschl. Hochofenferrolegierungen. — ³⁾ Spanabhebender und spanloser Formung. — ⁴⁾ Einschl. Fahrgestelle mit Motor; PKW einschl. Kleinomnibusse, LKW einschl. Kommunalfahrzeuge. — ⁵⁾ Über 100 cm Zylinderinhalt. — ⁶⁾ Ohne Detektorempfänger. — ⁷⁾ Einschl. Spezialkameras. — ⁸⁾ Einschl. Spezial- und Testbenzin. — ⁹⁾ Einschl. Ziegelsteine. — ¹⁰⁾ Zellwolle und Rayon ohne Abfälle, ohne künstliches Roßhaar und Borsten. — ¹¹⁾ Einschl. Verdünnungen. — ¹²⁾ Einschl. Zechenziegel. Umgerechnet in Reichsformat für Ziegelsteine. — ¹³⁾ Nadel- und Laubschnittholz einschl. Lohnschnitt. — ¹⁴⁾ Papier-, Edel- und Kunstfaserzelltstoff (ohne Holzschliff). — ¹⁵⁾ Ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial. — ¹⁶⁾ Arbeitsschuhwerk, Sportstiefel und Lederstraßenschuhe. — ¹⁷⁾ Ohne fertige Handstrick- und Handarbeitsgarne sowie Stopptwist bzw. -wolle. — ¹⁸⁾ Drei- und Vierzylindergerne, Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarne. — ¹⁹⁾ Bastfasergarne aus Flachs, Ramie, Weichhanf und Hartfasern sowie aus Jute. — ²⁰⁾ Ohne Handelsware, einschl. Verbrauchssteuer. — ²¹⁾ Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Preß- und Hammerwerke (1950 einschl., 1951 ohne Gesenkschmieden mit rund 11,8 Mill. DM monatlichem Gesamtumsatz und rund 0,7 Mill. DM monatlichem Auslandsumsatz). — ²²⁾ Metallhütten und Umschmelzwerke (einschl. Edelmetallschmelzwerke), Metallhalbzeugwerke. — ²³⁾ Ohne Waggon- und Lokomotivbau. — ²⁴⁾ Einschl. Tabakverarbeitende Industrie. — ²⁵⁾ Steinkohleneinheiten; 1 t Steinkohle entspricht 1 t Steinkohlenscheitels, 3 t Rohbraunkohle, 1,5 t Braunkohlenbriketts, 1,5 t Braunkohlenscheitels. a) Heizwert Ho = 4300 kcal/Nm³.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
Bauwesen												
Bauhauptgewerbe¹⁾:												
Arbeitsstage	MS	Anzahl	25	26	24	27	25	27	24,5	24	26	...
Beschäftigte	ME	"	503 550	470 273	516 109	645 499	645 162	667 118a)	635 484	533 536	467 384	...
Löhne	MS	1000 DM	134 568	103 783	114 123	190 298	183 835	199 824a)	185 315	159 951	130 966	...
Umsatz	"	"	440 363	308 403	311 021	503 639	506 615	572 545a)	542 640	552 324	399 356	...
Geleistete Arbeitsstunden	"	1000	89 518	71 743	80 344	119 407	115 690	125 487a)	114 271	93 223	77 690	...
Wohnungsbauten	"	"	34 653	26 791	30 098	43 414	42 691	45 650a)	40 994	32 093	25 840	...
Landwirtschaftliche Bauten	"	"	1 458	736	1 000	2 584	2 455	2 846a)	2 520	1 491	883	...
Gewerbliche und industrielle Bauten	"	"	26 206	28 627	25 230	32 881	31 091	33 680a)	32 365	28 106	25 573	...
Verkehrsbauten	"	"	12 912	8 264	10 072	19 848	19 086	20 986a)	18 298	14 584	11 144	...
Öffentl. Bauten (ohne Verkehrsbauten)	"	"	13 238	10 969	12 842	19 586	19 418	21 097a)	19 166	16 054	13 408	...
Index der arbeitstätigen												
Bauproduktion ²⁾	"	1936=100	94	69	83	112	117	113	114	95p	72p	...
Baugenehmigungen: Wohngebäude	"	Anzahl	11 311	10 748	12 204	13 523	13 825	13 450	11 476	8 504	...	...
Baugenehmigungen: Wohnungen ³⁾	"	"	35 415	31 274	34 752	39 571	40 745	41 787	34 293	29 407	...	...
Baufertigstellungen: Wohnungen ⁴⁾	"	"	50 381	26 197	33 056	31 936	33 852	41 303	44 255	56 531	...	...
Baufertigstellungen: Wohnräume ⁴⁾	"	"	168 827	89 379	111 321	110 064	116 972	140 531	152 018	193 616	...	...
Außenhandel⁵⁾												
Einfuhr insgesamt	"	1000 DM	1 323 046	1 241 680	1 221 797	1 208 464	1 577 506	1 183 473	1 268 994	1 376 774	1 402 564	...
a) nach Warengruppen:												
Lebende Tiere	"	"	27 043	24 770	23 165	8 294	10 980	8 333	7 888	6 623	9 880	...
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	"	"	114 056	97 702	110 786	78 871	113 098	81 583	70 713	67 904	70 269	...
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	"	"	328 129	311 908	312 222	375 139	465 232	320 880	381 390	378 768	381 122	...
Genußmittel	"	"	42 577	38 042	39 653	39 653	52 753	45 155	44 796	68 072	38 319	...
Gewerbliche Rohstoffe	"	"	434 529	438 913	424 511	410 642	469 144	435 734	466 356	522 734	554 062	...
Gewerbliche Halbwaren	"	"	202 672	172 758	156 097	169 473	232 435	175 614	167 109	198 537	216 838	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	"	"	80 797	83 907	92 118	66 299	106 804	61 343	67 278	74 281	70 269	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	"	"	93 243	73 680	63 245	60 093	127 060	54 831	63 464	59 855	61 445	...
b) nach Gruppen von Herstellungsländern:												
Nordamerika	"	"	185 192	169 857	172 502	221 072	283 773	280 053	314 835	308 861	325 209	...
Mittel- und Südamerika	"	"	99 113	102 189	57 402	141 166	123 900	108 002	92 520	119 792	136 730	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	"	"	95 045	100 001	107 522	99 745	112 491	66 900	93 170	76 251	117 591	...
Osteuropa	"	"	56 015	37 708	29 627	71 626	82 858	58 340	80 560	84 459	57 854	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	"	"	89 040	99 358	88 427	112 382	100 118	91 946	88 429	130 650	130 647	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	"	"	153 484	133 149	127 554	106 410	145 070	86 223	84 379	94 923	109 224	...
Mutterländer	"	"	67 927	50 002	52 103	39 052	68 455	31 906	38 462	34 022	39 902	...
Besitzungen	"	"	85 557	83 147	75 451	67 358	76 615	54 317	45 917	60 901	69 322	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁶⁾	"	"	645 155	599 330	638 759	456 063	724 296	492 005	515 101	561 828	525 309	...
Mutterländer	"	"	569 828	536 598	584 215	425 417	685 064	461 279	481 055	519 137	474 794	...
Besitzungen	"	"	75 327	62 732	54 544	30 646	39 232	30 726	34 046	42 691	50 515	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	"	"	2	88	4	—	—	4	—	10	—	...
c) nach Gruppen von Einkaufsländern:												
Nordamerika	"	"	217 790	205 940	192 022	283 486	329 683	307 522	338 065	317 064	342 125	...
Mittel- und Südamerika	"	"	69 366	68 408	44 036	89 068	83 996	91 766	72 936	103 207	105 710	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	"	"	77 570	72 796	70 696	63 809	72 374	46 157	65 960	56 774	92 294	...
Osteuropa	"	"	54 831	35 876	29 180	71 380	80 448	55 601	66 530	70 622	51 721	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	"	"	33 227	39 040	44 487	43 408	49 805	56 062	63 263	95 242	105 813	...
Teilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	"	"	200 588	194 869	186 420	140 311	177 322	106 696	126 338	128 098	142 133	...
Mutterländer	"	"	200 588	194 869	186 420	140 311	177 322	106 696	126 338	128 098	142 133	...
Besitzungen	"	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁶⁾	"	"	669 672	624 746	654 952	517 002	783 878	519 669	535 902	600 133	562 768	...
Mutterländer	"	"	669 672	624 746	654 952	517 002	783 878	519 669	535 902	600 133	562 768	...
Besitzungen	"	"	—	—	—	—	—	—	—	—	—	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	"	"	2	5	4	—	—	—	—	5 634	—	...
d) nach Finanzierungsarten:												
Einfuhr insgesamt	"	1000 \$	314 758	295 410	290 640	287 461	375 204	281 635	301 944	327 610	333 770	...
Eigene Mittel	"	"	273 465	257 895	253 617	251 744	336 774	264 235	291 363	315 935	324 004	...
ERP-Mittel	"	"	29 826	32 077	34 970	35 509	37 039	17 336	10 536	11 469	9 662	...
GARIOA und UK-Contributions	"	"	11 467	5 438	2 053	208	1 391	64	45	206	104	...
Ausfuhr insgesamt												
a) nach Warengruppen:	"	1000 DM	1 009 452	912 864	971 648	1 322 779	1 366 532	1 260 120	1 167 212	1 580 688	1 311 597	...
Ernährungswirtschaft	"	"	36 955	59 828	32 294	34 310	47 314	49 595	52 423	55 037	49 343	...
Gewerbliche Rohstoffe	"	"	96 828	96 308	92 750	113 684	114 232	108 538	107 450	106 901	97 182	...
darunter Stein- und Braunkohlen ⁷⁾	"	"	62 636	57 364	63 669	76 843	80 144	80 542	84 967	79 183	72 689	...
Gewerbliche Halbwaren	"	"	164 200	144 508	153 149	184 855	193 475	176 494	180 667	224 363	189 805	...
darunter Koks	"	"	46 993	44 746	42 758	66 288	61 514	67 611	67 833	68 598	69 133	...
Gewerbl. Fertigwaren, Vorerzeugnisse	"	"	228 549	219 332	226 761	367 864	367 667	320 545	288 880	369 017	345 206	...
Gewerbl. Fertigwaren, Enderzeugnisse	"	"	482 920	392 888	467 694	622 066	643 844	604 948	537 792	825 370	630 061	...
b) nach Gruppen von Bestimmungsländern:												
Nordamerika	"	"	69 548	64 570	75 129	110 598	107 431	83 645	85 450	97 731	90 046	...
Mittel- und Südamerika	"	"	95 768	93 186	96 956	141 912	152 818	134 076	105 455	179 296	130 696	...
Nichtteilnehmer-Sterlingländer ⁶⁾	"	"	55 580	45 773	52 445	77 998	85 277	69 630	57 183	97 550	2 252	...
Osteuropa	"	"	51 216	66 707	39 326	65 873	72 316	58 695	52 830	86 922	63 506	...
Sonstige Nichtteilnehmerländer ⁶⁾	"	"	52 694	45 106	48 683	72 940	62 242	61 859	52 715	81 909	65 708	...
Teilnehmer-Sterlingländer	"	"	62 517	66 798	71 134	130 753	160 769	126 038	96 529	180 243	121 517	...
Mutterländer	"	"	40 854	42 438	44 660	90 085	112 160	89 664	73 727	136 308	86 396	...
Besitzungen	"	"	21 663	24 360	26 474	40 668	48 609	36 374	22 802	43 935	35 121	...
Teilnehmer-Nichtsterlingländer ⁶⁾	"	"	618 913	528 849	586 345	720 160	722 994	723 589	714 248	852 611	754 824	...
Mutterländer	"	"	608 444	520 856	577 301	702 960	704 737	708 339	703 897	828 819	734 617	...
Besitzungen	"	"	10 469	7 993	9 044	17 200	18 257	15 250	10 351	23 782	20 207	...
Eismeer und nicht ermittelte Länder	"	"	3 216	1 875	1 630	2 545	2 685	2 588	2 802	4 127	3 048	...

¹⁾ Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten. — ²⁾ Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern sowie Lindau. — ³⁾ In Wohngebäuden und Wohngebäudeteilen. — ⁴⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁵⁾ Einschl. West-Berlin. — ⁶⁾ Am Marshall-Plan. — ⁷⁾ Einschl. Preßkohl. — a) Firmenkreisstand Juli 1951. — c) Wegen Veränderung gegenüber den Vormonaten vgl. „Statistischer Wochendienst“, 2. Jg., Heft 46, Seite 1.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
Interzonen- und Berlinhandel												
Handel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost ¹⁾												
Bezüge	MS	1000 VE ²⁾	44 374	10 534	8 991	1 335	1 697	6 465	7 182	7 530	2 189	...
Lieferungen	"	"	49 111	8 344	11 899	5 233	1 367	6 160	4 199	3 263	2 816	...
Handel mit West-Berlin ³⁾												
Bezüge	"	1000 DM	122 832	91 225	89 879	101 903	103 262	113 387	123 318	106 533	105 527	...
Lieferungen	"	"	280 498	205 967	217 783	233 318	254 510	268 745	263 149	258 169	225 656p	...
Einzelhandelsumsätze												
Umsatzwerte insgesamt	MS	MD 1949 = 100	180	121	110	119	117	137	133	199	117	114p
Nahrungs- und Genußmittel	"	"	144	103	99	112	111	118	116	158	108	112p
Bekleidung und Wäsche	"	"	235	149	123	125	114	166	154	257	127	114p
Hausrat und Wohnbedarf	"	"	205	144	133	139	151	169	159	227	127	121p
sonstiger Einzelhandel	"	"	177	110	107	117	116	127	130	203	119	116p
Preisbereinigter Umsatz (gesamter Einzelhandel)	"	"	191	126	112	116	114	133	128	192	113	111p
Verkehr												
Güterverkehr:												
Bundesbahn												
Güterversand ⁴⁾	MS	1000 t	18 300,7	17 724,9	16 742,4	19 350,7	19 215,3	22 363,0	21 632,7	19 932,9	19 671,0	...
Beförderte Güter ⁵⁾	"	"	20 525,4	19 943,3	19 192,3	21 702,6	21 640,7	25 232,1	24 416,4	22 728,0	22 161,7	...
Güterwagenstellung	"	1000 St	1 479,2	1 447,9	1 384,8	1 563,5	1 534,3	1 727,8	1 659,0	1 509,5	1 495,7	...
Betriebsnetztonnenkilometer ⁶⁾	"	Mill.	4 356,8	4 302,2	4 161,5	4 621,0	4 688,0	5 230,9	5 090,0	4 791,6	4 765,2	...
Binnenschiffahrt												
Güterumschlag	"	1000	8 508,1	7 487,2	8 491,9	12 000,3	11 558,5	11 981,3	11 612,9	10 641,7	10 796,9	...
Beförderte Güter ⁷⁾	"	"	6 183,4	5 338,1	6 083,3	8 262,7	8 088,1	8 294,5	7 907,3	7 450,3	7 489,2	...
Geleistete Tonnenkilometer ⁷⁾	"	Mill.	1 486,1	1 241,6	1 411,0	1 954,8	1 907,3	1 895,2	1 790,4	1 733,4	1 820,7	...
Seeschiffahrt												
Empfang	"	1000 t	1 500,0	1 385,1	1 212,1	2 029,6	2 252,2	2 395,4	2 588,4	2 373,5	2 184,3	...
darunter aus dem Ausland ⁸⁾	"	"	1 290,5	1 245,6	1 083,5	1 831,8	2 085,0	2 204,1	2 438,5	2 221,9	2 012,2	...
Versand	"	"	1 123,0	970,4	782,4	1 061,8	987,8	1 017,6	1 075,0	1 095,1	1 115,8	...
darunter nach dem Ausland ⁸⁾	"	"	911,5	844,7	671,8	879,9	834,8	835,7	920,9	964,3	939,3	...
Personenverkehr:												
Bundesbahn ⁹⁾												
Beförderte Personen	"	1000	117 979	111 154	100 704	96 726	107 274	... a)	102 039	105 622	109 390	...
Geleistete Personenkilometer	"	Mill.	2 695,5	2 029,9	1 887,8	2 892,1	2 665,2	... a)	2 001,4	2 433,5	2 276,0	...
Straßenbahnen ¹⁰⁾												
Beförderte Personen	"	1000	279 616,9	274 673,8	252 789,6	245 585,8	250 906,4	263 119,5	263 575,2	275 705,8	...	...
Geleistete Rechnungskilometer	"	"	39 621,2	40 110,1	36 945,9	40 854,7	39 641,8	40 896,2	39 556,2	40 602,9p	...	...
Omnibusse ¹¹⁾												
Beförderte Personen	"	"	83 679,6	85 212,0	77 542,6	81 924,2	81 297,4	85 571,2	87 490,4	95 256,3p	...	...
Geleistete Rechnungskilometer	"	"	38 109,6	39 329,1	37 543,2	58 427,3	53 881,3	47 655,8	42 635,8	42 786,1p	...	...
Straßenverkehr:												
Bestand an fahrberechtigten Kraftfahrzeugen insgesamt	MA	Anzahl	.	2 155 355	.	.	.	2 640 479	.	.	2 903 772b)	.
Personenkraftwagen	"	"	.	600 670	.	.	.	723 925	.	.	798 815	.
Lastkraftwagen	"	"	.	383 356	.	.	.	414 225	.	.	466 487	.
Kraftomnibusse	"	"	.	15 030	.	.	.	16 947	.	.	18 104	.
Zugmaschinen	"	"	.	153 906	.	.	.	193 512	.	.	220 354	.
Kraftträder	"	"	.	987 583	.	.	.	1 275 350	.	.	1 382 190	.
Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen												
Personenkraftwagen ¹²⁾	MS	"	32 249	83 392	46 538	56 587	51 352	51 576	40 380	33 541	34 064	...
Lastkraftwagen	"	"	13 224	13 603	13 352	15 009	13 928	16 702	14 876	14 001	12 687	...
Zugmaschinen	"	"	6 691	6 162	5 571	5 865	5 277	6 100	5 521	4 938	4 365	...
Kraftträder ¹³⁾	"	"	3 116	4 461	4 596	4 606	5 890	6 690	5 672	4 380	5 296	...
Deutsche Bundespost:												
Briefsendungen ¹⁴⁾	"	Mill.Stck	437,1	347,6	328,4	365,6	344,5	385,7	396,1	469,8	393,6	...
Gewöhnliche Paketsendungen ¹⁴⁾	"	"	21,2	13,0	13,3	13,1	13,9	16,7	17,4	22,5	13,4	...
Telefongespräche ¹⁵⁾	"	Mill.	181,9	180,9	165,1	178,8	177,7	197,5	187,4	186,6	...	...
Rundfunk- u. Zusatzgenehmigungen	"	1000	8 480	9 076	9 355	9 624	9 645	9 688	9 744	9 841	9 984	...
Fremdenverkehr ¹⁶⁾ :												
Fremdenmeldungen	"	"	647,5	784,7	775,0	1 895,8	1 494,8	1 179,2	937,0	777,1	...	...
darunter Auslandsfremde	"	"	51,4	53,5	50,6	279,5	173,0	112,0	82,5	74,8	...	...
Fremdenübernachtungen	"	"	1 757,3	2 094,8	2 190,7	8 659,6	5 445,5	3 286,6	2 499,4	2 117,9	...	...
darunter Auslandsfremde	"	"	120,7	126,6	122,5	580,5	360,8	243,5	187,5	181,0	...	...
Geld- und Kreditwesen												
Geldvolumen:												
Stückgeld ¹⁷⁾	ME	Mill.DM	7 682	7 209	7 223	8 331	8 656	8 562	8 778	8 801	...	...
Bankeinlagen ¹⁸⁾	"	"	17 797	17 906	18 492	20 267	20 256	20 073	20 743	21 123	...	...
desgl. ohne Gegenwertmittel	"	"	16 635	16 723	17 233	18 968	18 846	18 680	19 924	19 937	...	...

1) Ohne Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr. — 2) Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungs-Abkommen. — 3) Der warenbegleitschspflichtige Durchgangsverkehr durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und West-Berlin ist in den Zahlen enthalten. Postsendungen (zugel. Höchstgewicht 20 kg) sind nicht nachgewiesen. — 4) Einschl. Dienstgutversand sowie Versand nach Privatbahnhöfen, jedoch ohne Güterkraftverkehr. — 5) Einschl. des Durchfuhrverkehrs, aber ohne den Güterkraftverkehr. — 6) Güterwagen in allen Zügen. — 7) Einschl. des internationalen Durchgangsverkehrs. — 8) Die Zahlen enthalten auch den Verkehr in den Häfen der sowjetischen Besatzungszone und denen der polnisch und sowjetisch verwalteten deutschen Ostgebiete. — 9) Ohne Besatzungsverkehr und ohne Kraftwagen- und Schiffsverkehr. — 10) Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusbetriebe. — 11) Einschl. Gelegenheitsverkehr. — 12) Einschl. Krankenkraftwagen. — 13) Einschl. Motorroller. — 14) Einschl. Sendungen (bei Briefen auch Einschreibsendungen) aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — 15) Orts-, Schnell- und Bezirks- sowie Ferngespräche; einschl. Ferngespräche aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — 16) Bis März Angaben aus rund 1200 ausgewählten Fremdenverkehrsgemeinden ohne Rheinland-Pfalz; ab April 1951 rund 1400 ausgewählte Fremdenverkehrsgemeinden des gesamten Bundesgebietes. — 17) Banknoten (ohne Berlin) und Scheidemünzen des Bundes, ohne Kassenbestände der Banken. — 18) Ohne Einlagen von Geldinstituten, jedoch einschl. Gegenwertmittel (Sonderkonten des Bundes, der Kreditanstalt für Wiederaufbau [KfW] und der Berliner Industriebank), sowie der jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegten Gelder der öffentlichen Hand und einschl. eines Zuschlages für statistisch nicht erfaßte Institute, außerdem ab Oktober 1950 einschl. „Asservatenkonto Einfuhrbewilligungen“ bei den Landeszentralbanken. — a) Infolge der Tarifierhöhung am 15. 10. 51 können für Oktober vorläufig keine Angaben gemacht werden. — b) Einschl. der als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Kraftfahrzeuge.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
noch: Geld- und Kreditwesen												
Aufgliederung der Bankeinlagen:												
a) Wirtschaftsunternehm. u. Private												
beim Zentralbanksystem	ME	Mill. DM	305	254	285	332	354	273	322	267	272	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	10 224	10 342	10 564	11 801	11 658	12 529	12 715	12 866	...	...
zusammen	"	"	10 529	10 596	10 849	12 133	12 012	12 802	13 037	13 133	...	...
Sichteinlagen	"	"	8 095	8 010	8 092	8 980	8 889	9 465	9 652	9 788	...	...
Termineinlagen	"	"	2 434	2 586	2 757	3 153	3 123	3 337	3 385	3 345	...	...
b) Öffentliche Hand												
beim Zentralbanksystem ¹⁾	"	"	921	771	850	852	793	721	1 043	1 293	1 119	...
bei den Geschäftsbanken	"	"	3 268	3 187	3 294	3 572	3 620	3 594	3 695	3 972	...	...
zusammen	"	"	4 189	3 958	4 144	4 424	4 413	4 415	4 738	5 265	...	...
Sichteinlagen	"	"	2 456	2 157	2 277	2 154	2 137	2 056	2 469	2 918	...	...
Termineinlagen	"	"	1 733	1 801	1 867	2 270	2 276	2 259	2 269	2 347	...	...
c) Sonstige Einlagen ²⁾	"	"	3 063	3 352	3 499	3 711	3 831	2 956	2 968	2 725	...	...
Sparverkehr:												
Sämtliche Geldinstitute ³⁾												
Spareinlagenbestand	"	"	4 065,5	4 069,9	4 075,9	4 374,5	4 452,6	4 567,1	4 659,7	4 984,0	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	318,1	280,6	240,5	319,0	311,8	361,2	341,1	573,2	...	...
Auszahlungen	"	"	314,5	301,8	244,1	234,0	234,5	262,1	251,7	342,4	...	...
Saldo	ME	"	+ 3,6	— 21,2	— 3,6	+ 85,0	+ 77,3	+ 99,1	+ 89,4	+ 230,8	...	...
Sparkassen allein												
Spareinlagenbestand	ME	"	2 731,4	2 725,9	2 727,4	2 963,9	3 010,2	3 077,0	3 136,2	3 301,1	...	...
Einzahlungen ⁴⁾	MS	"	198,7	184,7	155,3	206,8	200,9	237,2	222,8	316,3	...	...
Auszahlungen	"	"	209,5	204,5	161,0	151,4	154,7	172,0	166,1	224,1	...	...
Saldo	ME	"	— 10,9	— 19,8	5,7	+ 55,4	+ 46,2	+ 65,2	+ 56,7	+ 92,2	...	...
Devisen ⁵⁾ :												
Gold, ausländische Zahlungsmittel und Guthaben in ausländ. Währung . . .	ME	"	1 115,6	1 008,0	1 007,5	2 432,2	2 484,2	2 398,0	2 171,7	2 114,1	2 161,8	...
Außerdem												
Forderungen aus der Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	43,0	40,8	31,5	16,7	40,1	20,7	39,3	35,4	34,2	...
Verbindlichkeiten a. d. Abwicklung des Auslandsgeschäftes	"	"	2 287,9	2 114,6	2 309,3	1 664,9	1 459,0	1 269,3	977,3	912,8	749,1	...
Bankkredite:												
a) Kurzfristige Kredite ⁶⁾												
des Zentralbanksystems	"	"	1 580,0	1 311,3	1 517,0	1 618,2	1 207,1	853,0	1 058,8	1 186,3	531,5	...
der Geschäftsbanken ⁷⁾	"	"	13 720,7	13 904,0	14 289,7	14 378,7	14 950,8	15 179,1	15 549,6	16 181,4	...	...
d. Postscheckkämter u. Postsparkassen	"	"	367,0	272,0	302,7	221,0	271,0	299,0	299,0	328,0	...	...
zusammen	"	"	15 667,7	15 487,3	16 109,4	16 217,9	16 428,9	16 331,1	16 907,4	17 695,7	...	...
an Wirtschaftsunt. u. Private ⁸⁾ . . .	"	"	12 964,0	13 017,1	13 513,6	13 279,9	13 952,0	13 761,9	14 308,5	15 010,7	...	...
kurzfristige Forderungen	"	"	5 832,1	6 108,3	6 394,4	6 405,9	6 825,6	6 315,9	6 636,8	6 686,3	...	...
Akzeptkredite	"	"	2 342,9	2 165,2	2 057,8	1 394,9	1 443,8	1 465,9	1 519,4	1 638,3	...	...
Wechselobligo ⁹⁾	"	"	4 789,0	4 823,6	5 061,4	5 479,1	5 682,6	5 980,1	6 152,3	6 686,1	...	...
an öffentliche Hand ¹⁰⁾	"	"	2 407,1	2 126,3	2 365,0	2 707,2	2 243,2	2 480,6	2 527,9	2 586,2	...	...
Vorschüsse und kurzfr. Ford. . . .	"	"	1 433,3	1 115,4	1 229,7	1 581,8	1 10,82	950,6	1 037,3	934,7	...	...
Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und sonstige Wechsel	"	"	973,8	1 010,9	1 135,3	1 125,4	1 135,0	1 530,0	1 490,6	1 651,7	...	...
b) Mittel- u. langfristige Kredite ¹¹⁾												
an Wirtschaftsunt. und Private . . .	"	"	6 371,7	6 648,6	6 920,0	8 746,9	9 004,3	9 307,3	9 578,4	9 928,6	...	...
an öffentliche Hand	"	"	994,1	1 021,5	1 063,8	1 404,9	1 447,5	1 546,5	1 635,1	1 690,8	...	...
Bausparkassen												
Spareinlagenbestand	"	"	502,7	527,6	538,6	588,9	601,5	601,1	609,7	671,9	...	...
Spargeldeinzahlungen	MS	"	59,4	31,7	24,6	24,4	30,1	23,1	22,6	88,1	...	...
Darlehensbestand ¹²⁾	ME	"	407,8	437,6	451,3	561,3	570,1	576,2	592,2	593,9	...	...
Boden- u. Kommunalkreditinstitute:												
Umlauf von DM-Schuldverschreibungen	"	"	570,8	609,5	629,8	908,3	972,1	1 050,8	1 098,4	1 176,3	...	...
Hypothekendarlehen	"	"	400,3	432,9	432,3	625,0	684,8	755,7	790,6	850,8	...	...
Kommunalobligationen	"	"	135,8	139,2	156,1	218,6	221,6	228,3	240,9	255,8	...	...
Sonstige Schuldverschreibungen ¹³⁾ .	"	"	34,7	37,3	41,4	64,7	65,7	66,8	66,9	69,8	...	...
Darlehensbestand ¹⁴⁾	"	"	2 484,0	2 712,7	2 739,6	3 714,0	3 867,2	4 054,7	4 291,1	4 505,0	...	...
Hypotheken auf												
Wohnungsbau	"	"	1 622,8	1 712,5	1 797,4	2 318,4	2 426,3	2 562,7	2 691,4	2 839,2	...	...
Gewerbl. Betriebsgrundstücken . .	"	"	194,0	294,8	202,7	220,8	224,0	231,2	234,4	242,8	...	...
Sonstigen Grundstücken	"	"	38,2	39,1	40,0	47,3	48,0	49,1	50,9	51,9	...	...
Landwirtschaftl. Grundstücken . . .	"	"	89,9	95,8	102,9	127,0	131,6	136,6	140,5	144,0	...	...
Kommundarlehen	"	"	345,4	369,7	392,4	558,7	574,6	596,1	637,4	672,5	...	...
Schiffshypotheken	"	"	147,4	152,1	154,4	202,0	213,1	224,4	274,0	284,0	...	...
Landeskulturdarlehen	"	"	46,4	48,7	50,0	66,3	66,7	68,3	69,5	70,2	...	...
Sonstige langfristige Darlehen	"	"	.	.	.	173,4	182,6	186,2	193,1	200,4	...	...
Kursdurchschnitt der Aktien	ME	vH	67,25	72,71	75,72	90,16	103,54	109,07	118,72	120,66	138,38	130,77
Grundstoff-Industrien	"	"	61,32	67,46	71,54	96,98	118,21	122,09	141,81	148,92	179,97	170,01
Eisen- und Metallbearbeitung	"	"	70,61	76,09	77,90	85,30	95,73	103,34	109,76	109,41	122,11	114,84
Sonstige verarbeitende Industrien	"	"	83,51	91,28	93,19	96,40	104,32	111,01	113,41	112,40	121,64	114,85
Handel und Verkehr	"	"	56,08	57,69	61,13	75,78	85,05	90,36	94,66	93,42	103,28	98,21

¹⁾ Einschl. jederzeit widerruflich in Ausgleichsforderungen angelegter Beträge. — ²⁾ Einlagen der Hohen Kommission und sonstiger alliierter Dienststellen, „Asservatenkonto-Einfuhrbe-
willigungen“, Gegenwertmittel und Zuschlag für statistisch nicht erfaßte Institute. — ³⁾ Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL und Postsparkasse. — ⁴⁾ Ohne Zugänge aus der
Umstellungsrechnung und Zinsen. — ⁵⁾ Unter Kontrolle der Hohen Kommission; nach dem Ausweis der BdL. — ⁶⁾ Kredite unter 6 Monaten an Nichtbanken. — ⁷⁾ Einschl. eines Zu-
schlages für statistisch nicht erfaßte Institute. — ⁸⁾ Nach der monatlichen Bankenstatistik der BdL. — ⁹⁾ Wechselobligo der Nichtbankenkundschaft. — ¹⁰⁾ Soweit in den Ausweisen der
Zentralbank, der Geschäftsbanken sowie der Postscheckkämter und Postsparkasse ausgegliedert. — ¹¹⁾ Kredite der Geschäftsbanken, KfW, Finanzierungs-AG. (Finag) sowie der Post-
scheckkämter und Postsparkasse an Nichtbankenkundschaft. — ¹²⁾ Hypothekendarlehen und Zwischenkredite. — ¹³⁾ Schiffspfandbriefe, Landeskulturrentendarlehen, Schuldbuchforderungen usw.
— ¹⁴⁾ Langfristige Darlehen; einschl. Darlehen aus durchlaufenden Mitteln. Am 1. 7. 1951 wurde die Nachweisung für das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute neu ge-
formt.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951								1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	
noch: Gold- und Kreditwesen													
Kursdurchschnitt der 4% RM-Wertpapiere ¹⁾	MD	v H	74,76	73,80	72,89	70,08	70,19	71,42	77,42	76,51	80,19	81,29	
Kursdurchschnitt der 5% DM-Pfandbriefe ²⁾	"	"	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	
DM-Emissionen ⁴⁾	MS	Mill. DM	2 261,3	2 371,6	2 410,4	2 901,4	2 984,4	3 031,2	3 124,0	3 228,6	3 346,6	...	
Langfrist. Schuldverschreibungen ⁵⁾	"	"	2 161,8	2 261,1	2 292,9	2 654,0	2 732,4	2 775,0	2 861,4	2 954,5	3 060,2	...	
darunter untergebracht ⁶⁾	"	"	1 405,1	1 464,5	1 497,3	1 809,6	1 885,6	2 000,4	2 050,4	2 152,6	2 252,5	...	
Aktien	"	"	99,5	110,5	117,5	247,4	252,0	256,7	262,6	274,1	286,4	...	
darunter untergebracht	"	"	95,0	106,0	113,0	209,1	213,0	226,0	232,3	260,6	276,8	...	
Unverzinsliche Schatzanweisungen u. Schatzwechsel im Umlauf	"	"	1 467,3	1 525,3	1 493,3	1 669,7	1 863,0	2 186,0	2 177,8	2 287,3	2 419,0	...	
Zahlungsschwierigkeiten:													
Konkurse ⁷⁾	"	Anzahl	307	352	363	347	286	312	317	294	317	...	
Vergleichsverfahren	"	"	94	104	123	164	115	98	94	56	100	...	
Insolvenzen zusammen ⁸⁾	"	"	401	456	486	511	401	410	411	350	417	...	
darunter:													
Industrie	"	"	85	85	104	100	81	85	84	57	82	...	
Handwerk	"	"	75	93	81	99	83	78	82	86	92	...	
Großhandel	"	"	81	86	89	78	59	60	62	51	59	...	
Einzelhandel	"	"	94	103	135	151	117	114	104	82	110	...	
Wechselproteste ⁹⁾	"	"	24 295	24 152	22 953	25 405	23 659	24 170	21 403	21 424	...	...
Wechselproteste ⁹⁾	"	Mill. DM	16,7	15,8	14,3	15,3	14,7	14,5	12,2	12,5	...	...
Versicherungs- und Fürsorgewesen													
Arbeitslosenversicherung:													
Arbeitslosenunterstützungsempfänger	ME	1000	484,7	684,1	587,5	328,9	322,9	319,5	358,0	541,0	709,6	...	
Einnahmen	MS	Mill. DM	98,8	111,1	91,3	113,0	106,7	125,0	114,3	108,9	141,9	...	
Ausgaben	"	"	65,7	99,7	95,8	71,9	67,0	75,7	73,4	88,6	125,6	...	
Arbeitsstock	ME	"	729,4	740,6	736,3	932,8	972,5	1 021,7	1 058,3	1 078,6	1 094,9	...	
Arbeitslosenfürsorge:													
Arbeitslosenfürsorgeunterstützungsempfänger	"	1000	810,4	858,0	861,1	711,3	696,8	682,3	698,8	771,7	809,9	...	
Ausgaben	MS	Mill. DM	78,6	87,6	83,4	85,7	79,0	85,2	79,1	84,5	92,7	...	
Soziale Krankenversicherung:													
Beitragsaufkommen ¹⁰⁾	VS	1000 DM	639 468	.	.	.	1 099 722	.	.	...	.	.
Leistungen ¹⁰⁾	"	"	564 657	.	.	.	968 324	.	.	...	.	.
Rentenversicherung¹¹⁾:													
Beitragsaufkommen	"	"	944 586	.	.	.	1 099 722	.	.	...	.	.
Ausgezahlte Renten	"	"	860 024	.	.	.	968 324	.	.	...	.	.
Ausgaben für Heilverfahren	"	"	50 889	.	.	.	60 592	.	.	...	.	.
Offene Fürsorge¹²⁾:													
Laufend unterstützte Parteien	ME	1000	674	666	660	614	595	504	501	502	496	...	
Laufend unterstützte Personen	"	"	1 203	1 189	1 175	1 066	1 036	875	869	873	865	...	
Aufwand insgesamt	MS	1000 DM	63 609	46 777	43 300	41 494	40 875	38 944	39 500	50 848	40 455	...	
laufende Unterstützung je Person	"	DM	25,92	25,29	25,53	28,08	28,12	30,07	30,32	30,74	30,18	...	
Gesamtaufwand je Einwohner	"	"	1,34	0,98	0,91	0,86	0,85	0,94	0,95	1,22	0,97	...	
Finanzwesen													
Einnahmen aus													
Besitz- u. Verkehrsteuern insgesamt ¹³⁾	MS	Mill. DM	1 396,4	1 073,9	829,6	1 053,3	1 942,8	1 344,3	1 299,6	2 268,8	1 677p	...	
Lohnsteuer	"	"	166,8	223,3	170,6	237,9	257,1	269,7	271,1	273,3	346p	...	
Veranlagte Einkommensteuer	"	"	344,5	89,1	47,5	52,9	422,8	128,1	98,3	524,0	187p	...	
Körperschaftsteuer	"	"	329,5	64,5	27,9	59,1	488,3	93,5	65,2	608,4	124p	...	
Umsatzsteuer	"	"	422,6	545,5	436,0	554,1	605,3	703,3	698,3	659,6	835p	...	
Zölle und Verbrauchsteuern insgesamt	"	"	398,4	482,8	401,1	437,3	433,9	546,5	446,6	491,0	498p	...	
Zölle	"	"	66,5	74,8	71,4	58,6	72,9	81,4	72,3	84,9	80p	...	
Tabaksteuer	"	"	152,0	224,9	169,0	184,2	148,9	248,2	178,6	179,8	186p	...	
Zuckersteuer	"	"	53,0	48,2	34,5	37,4	42,8	44,2	24,5	39,5	44p	...	
Biersteuer	"	"	16,8	15,6	17,9	26,0	29,5	32,2	26,3	22,7	21p	...	
Steuereinnahmen der Gemeinden													
Grundsteuer	VS	"	690,3	.	.	.	859,4	.	.	984,2	.	.	
Gewerbesteuer	"	"	282,0	.	.	.	276,6	.	.	284,2	.	.	
Lohnsummensteuer	"	"	284,1	.	.	.	445,2	.	.	554,6	.	.	
Lohnsummensteuer	"	"	51,0	.	.	.	62,3	.	.	64,4	.	.	
Vergnügungssteuer	"	"	29,6	.	.	.	29,4	.	.	33,0	.	.	
Einnahmen aus der Soforthilfeabgabe													
Vorausgaben:	MS	"	104,1	74,6	252,3	229,3	63,1	50,7	319,1	65,8	...	...
Unterhaltshilfe ¹⁴⁾	"	"	72,8	73,6	74,3	78,1	78,5	78,9	79,3	79,6	...	...
Hausrathilfe	"	"	30,0	20,8	5,7	10,5	16,0	6,3	4,9	14,8	...	...
Preise													
Indexziffer der Grundstoffpreise ¹⁵⁾	MD	1938=100	229	240	245	251	251	255	261	262	262	...	
Nahrungsmittel	"	"	176	182	184	207	210	217	214	215	217	...	
Industriestoffe	"	"	265	279	286	281	278	280	292	294	292	...	

¹⁾ An den Börsen des Bundesgebietes. — ²⁾ Durchschnitt aus 4 Stichtagen; vgl. S. 2, Anm. ¹⁰⁾. — ³⁾ Die gleichen Kurse weisen die 5% DM-Kommunalobligationen auf. — ⁴⁾ Gesamtemissionen bis Ende des jeweiligen Monats. — ⁵⁾ Einschl. der zur Sicherung für die KfW vorgesehenen Beträge. — ⁶⁾ Ohne die zur Sicherung der KfW vorgesehenen Beträge. — ⁷⁾ Einschl. Anschlußkonkurse. — ⁸⁾ Wechselproteste bei Banken und Postanstalten. — ⁹⁾ Einschl. Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner. — ¹⁰⁾ Einschl. Kosten der Krankenversicherung der Rentner. — ¹¹⁾ Invalidenversicherung, Angestelltenversicherung und Knappschaftl. Rentenversicherung. — ¹²⁾ Angaben bis März 1951 ohne Bremen, ab Oktober 1951 ohne Niedersachsen. — ¹³⁾ Einschl. Notopfer Berlin. — ¹⁴⁾ Monatsausgaben (einschl. Nachzahlungen ab 1. 4. 1949 bis Ende des lfd. Monats). — ¹⁵⁾ Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.

noch : Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
noch: Preise												
Index der industr. Erzeugerpreise ¹⁾ . . .	MD	1949=100	106	111	115	120	120	121	123	124	123	...
Index der industr. Erzeugerpreise ¹⁾ . . .	"	1938=100	195	205	212	222	221	224	228	228	228	...
Industriegruppen zusammengefaßt nach												
a) Grundstoffen:												
Bergbau, Steine, Erden, Mineralöl . . .	"	"	180	188	188	197	197	199	199	199	200	...
Eisen, Stahl u. Metalle einschl. Gießerei	"	"	246	251	263	290	291	293	314	314	313	...
Maschinen- und Fahrzeugbau, Blech- und Metallwaren	"	"	177	183	187	200	203	204	208	210	213	...
Chemie, Kunststoffe, Gummi, Asbest . . .	"	"	171	177	187	210	210	210	211	212	210	...
Sägerei, Holz-, Papierindustrie, Druck . .	"	"	209	229	235	271	274	282	288	290	293	...
Lederind. einschl. Schuhherstellung . . .	"	"	248	259	276	250	247	250	249	248	240	...
Textil und Bekleidung	"	"	247	274	286	265	254	254	259	256	252	...
b) vorwieg. Verwendungszw. d. Prod.:												
Grundstoffe ²⁾	"	"	216	229	238	247	244	246	253	253	252	...
Investitionsgüter ³⁾	"	"	172	177	181	192	194	196	196	197	200	...
Verbrauchsgüter ⁴⁾	"	"	178	186	193	203	205	208	210	211	210	...
Preisindex der Lebenshaltung ⁵⁾ :												
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst . . .	MM	1. VI. 1949 = 100	91	92	94	99	99	100	101	102	102	102
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst . . .	"	"	94	95	97	102	102	104	104	104	105	105
Gesamtlebenshalt. m. Gemüse u. Obst . . .	"	1938=100	151	154	156	166	165	169	169	170	170	171
Gesamtlebenshalt. o. Gemüse u. Obst . . .	"	"	153	155	157	167	167	169	170	170	171	171
Ernährung mit Gemüse u. Obst	"	"	155	157	159	176	175	180	183	185	187	188
Ernährung ohne Gemüse u. Obst	"	"	159	160	163	180	180	184	186	187	190	189
Genußmittel	"	"	275	275	275	278	276	276	276	276	276	276
Wohnung	"	"	103	103	103	103	103	103	104	104	104	104
Heizung und Beleuchtung	"	"	119	121	122	129	129	130	132	132	133	133
Bekleidung	"	"	192	197	203	208	207	206	206	205	203	201
Reinigung und Körperpflege	"	"	149	151	154	161	161	161	161	161	162	161
Bildung und Unterhaltung	"	"	142	143	145	152	152	152	152	152	152	152
Hausrat	"	"	165	171	177	190	191	193	195	196	197	197
Verkehr	"	"	133	148	151	156	156	160	160	160	160	160
Preisindex für den Wohnungsbau ⁶⁾ :												
Erdabfuhr	"	1938=100	206	235	235	232	232	232	232	232	232	232
Baustoffe frei Bau	"	"	221	221	221	221	221	221	221	221	221	221
Handwerkerarbeiten	"	"	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202
Löhne	"	"	192	192	192	192	192	192	192	192	192	192
Planung und Bauleitung	"	"	202	202	202	202	202	202	202	202	202	202
Baupolizeiliche Gebühren	"	"	206	206	206	206	206	206	206	206	206	206
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	"	"	401	401	401	401	401	401	401	401	401	401
Löhne ⁸⁾												
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit ⁷⁾ . .	ME	Stunden	48,0	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1	47,1
Durchschnittl. Bruttostundenverdienste ⁹⁾ .	"	Pf	133,9	148,8	148,8	148,8	148,8	148,8	148,8	148,8	148,8	148,8
Männliche Arbeiter	"	"	146,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9	162,9
Weibliche Arbeiter	"	"	94,1	104,2	104,2	104,2	104,2	104,2	104,2	104,2	104,2	104,2
Durchschnittl. Bruttowochenverdienste ⁹⁾ .	"	DM	64,28	70,08	70,08	70,08	70,08	70,08	70,08	70,08	70,08	70,08
Männliche Arbeiter	"	"	71,81	78,58	78,58	78,58	78,58	78,58	78,58	78,58	78,58	78,58
Facharbeiter	"	"	77,01	84,28	84,28	84,28	84,28	84,28	84,28	84,28	84,28	84,28
angelernte Arbeiter	"	"	73,09	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69	78,69
Hilfsarbeiter	"	"	58,96	67,22	67,22	67,22	67,22	67,22	67,22	67,22	67,22	67,22
Weibliche Arbeiter	"	"	42,79	45,58	45,58	45,58	45,58	45,58	45,58	45,58	45,58	45,58
Fach- u. angelernte Arbeiterinnen	"	"	44,46	47,07	47,07	47,07	47,07	47,07	47,07	47,07	47,07	47,07
Hilfsarbeiterinnen	"	"	39,95	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00
Index der durchschnittlichen												
Bruttostundenverdienste ⁹⁾	"	1938=100	167,7	187,8	187,8	187,8	187,8	187,8	187,8	187,8	187,8	187,8
Bruttowochenverdienste ⁹⁾	"	"	162,3	179,2	179,2	179,2	179,2	179,2	179,2	179,2	179,2	179,2
Verbrauch												
Verbrauchsausgaben v. Haushaltungen ⁹⁾ :												
Anzahl der Haushaltungen	MS	Anzahl	213	251	238	229	244	265	262	...	...	...
Ausgaben für die Lebenshaltung												
je Haushaltung	"	DM	372,25	280,32	281,79	339,11	339,59	359,66	330,36	...	...	...
davon für:												
Ernährung	"	v H	40,9	44,1	45,3	45,9	47,2	49,5	45,0	...	...	...
tierische Nahrungsmittel	"	"	23,0	25,2	26,1	22,5	23,6	22,9	23,5	...	...	...
pflanzliche Nahrungsmittel	"	"	16,8	17,4	17,5	21,7	22,1	25,1	19,9	...	...	...
Genußmittel	"	"	7,2	5,8	5,4	6,1	5,8	5,0	5,1	...	...	...
Miete (netto)	"	"	7,9	10,3	10,9	9,6	9,8	9,3	10,0	...	...	...
Hausrat	"	"	4,3	5,0	4,3	5,4	6,1	4,3	5,4	...	...	...
Heizung und Beleuchtung	"	"	4,4	6,4	6,5	5,2	5,7	6,0	5,6	...	...	...
Bekleidung	"	"	21,0	15,3	14,1	12,3	11,5	13,6	15,5	...	...	...
Reinigung und Körperpflege	"	"	3,4	4,3	4,8	5,0	4,7	4,2	4,6	...	...	...
Bildung und Unterhaltung	"	"	9,3	6,6	6,9	6,6	6,5	6,3	7,1	...	...	...
Verkehr	"	"	1,6	2,2	1,8	3,9	2,7	1,8	1,7	...	...	...
Sonstige Verbrauchsausgaben												
je Haushaltung	"	DM	9,82	5,89	6,99	8,47	6,81	7,26	9,67	...	...	...
Versteuerte Tabakwaren:												
Kleinverkaufswert insgesamt	"	Mill.DM	297,0	335,2	285,1	389,1	356,5	363,0	383,2	326,3	...	...
Steuerwert insgesamt	"	"	157,5	183,5	153,7	204,4	185,4	186,7	195,0	166,0	...	...
Zigaretten: Menge	"	Mill.St	1 777,7	2 244,1	1 756,4	2 632,7	2 406,8	2 322,3	2 403,0	2 072,3	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	181,0	227,6	178,2	265,9	243,3	235,9	244,6	211,1	...	...
Zigarren: Menge	"	Mill.St	314,2	292,6	286,5	333,4	338,3	384,5	408,6	348,1	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	65,9	54,1	54,0	61,3	62,7	72,6	83,1	72,3	...	...

¹⁾ Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — ²⁾ Bergbau, Mineralölverarbeitung; Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Gießerei, Chemie, Sägerei und Holzbearbeitung, Papierherstellung, Gummi und Asbest, Lederherstellung, Textil. — ³⁾ Maschinenbau einschließlich Stahlbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik. — ⁴⁾ Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Feinkeramik, Glas und Glaswaren, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung einschließlich Druck, Lederherstellung und Schuhherstellung, Bekleidung, Mühlen- und Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckereigewerbe und Süßwarenindustrie. — ⁵⁾ Geometrische Mittelwerte aus 8 Städten. — ⁶⁾ Gesamte Industrie, ohne Bergbau. — ⁷⁾ Dezember 1950 ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — ⁸⁾ Vorläufige Ergebnisse der Wirtschaftsberechnungen von 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen mit Verbrauchsausgaben zwischen 200 und 350 bzw. (ab Anfang 1951) 240 und 400 DM monatlich. — a) Umbasiert von Originalbasis 1949 unter Beibehaltung des Mengenschemas 1949.

noch: Monatszahlen

Gegenstand	Stand	Einheit	1950	1951							1952	
			Dezember	Januar	Februar	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
noch: versteuerte Tabakwaren:												
Feinschnitt: Menge	MS	Tonnen	1 122,8	1 181,8	1 202,8	1 500,8	1 204,7	1 264,6	1 314,4	1 014	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	41,0	43,0	43,6	50,3	40,8	44,0	45,7	35,4	...	...
Pfeifentabak: Menge	"	Tonnen	356,1	408,0	366,4	520,2	398,6	423,7	394,5	294	...	...
Kleinverkaufswert	"	Mill.DM	7,3	8,5	7,5	9,7	8,0	8,6	8,0	5,9	...	...
Bierausstoß	"	1000 hl	1 384	1 288	1 293	2 596	2 119	1 818	1 689	1 916	...	...
Vollbier	"	"	1 276	1 223	1 233	2 518	2 065	1 773	1 636	1 799	...	...
Starkbier	"	"	96	54	47	32	28	33	40	103	...	...
Verbrauchsucker: erzeugte Menge	"	Tonnen	257 908	94 304	31 403	39 344	40 132	269 929	315 538	248 972	...	...
versteuerte Menge	"	"	104 784	87 261	91 600	125 489	92 358	151 126	194 953	155 466	...	...
Versteuertes Mineralöl ¹⁾	"	1000 t	119,7	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Branntwein:			4. Vj.	2. Vj.			3. Vj.			4. Vj.		
Erzeugung	VS	1000 hl W ²⁾	324	348	.	.	...	.	.	...	.	.
Absatz ³⁾	"	"	319	246	.	.	...	.	.	...	.	.
dar. zu Trinkbranntwein zwecken	"	"	169	102	.	.	...	.	.	...	.	.
Volkseinkommen und Sozialprodukt ⁴⁾												
Entstehung:			Einheit	1. Hj. 1950	2. Hj. 1950	1. Hj. 1951	Kalenderjahr 1950			Marshallplanj. 1950/51		
Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten		Mill. DM	32 950		39 473	42 235	72 423			81 708		
+ Indirekte Steuern und Gebühren	"	"	6 008		6 919	7 596	12 927			14 515		
— Subventionen und Preisdifferenzen	"	"	— 450		— 316	— 539	— 766			— 855		
Netto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	"	"	38 508		46 076	49 292	84 584			95 368		
Abschreibungen	"	"	3 169		3 335	3 655	6 504			6 990		
Brutto-Sozialprodukt	"	"	41 677		49 411	52 947	91 088			102 358		
Außenbeitrag	"	"	+ 784		+ 690	— 567	+ 1 474			+ 123		
Gesamtbeitrag der im Inland verfügbaren Güter und Dienste.	"	"	42 461		50 101	52 380	92 562			102 481		
Verwendung:												
Privater Verbrauch	"	"	26 740		31 700	30 940	58 440			62 640		
Verbrauch von Staatsleistungen (Staatsausgaben für Güter und Dienste)	"	"	6 746		6 923	8 000	13 669			14 923		
Investitionen	"	"	8 975		11 478	13 440	20 453			24 918		
davon:												
Anlagen	"	"	7 790		10 478	10 940	18 268			21 418		
Veränderungen der Vorräte	"	"	+ 1 185		+ 1 000	+ 2 500	+ 2 185			+ 3 500		

¹⁾ Durch Mineralölsteuer erfaßte Inlanderzeugung. — ²⁾ hl Weingeist. — ³⁾ Einschl. erzeugter Menge an ablieferungs-freiem Branntwein. — ⁴⁾ Jeweilige Kaufkraft.

Veröffentlichungsversand in der Zeit vom 6. 3. bis 12. 3. 52

Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum	Arb.-Nr.	Titel	Veröff.-Datum
ohne	Wirtschaft und Statistik, 4. Jg., Heft 2, Februar 1952	6. 3. 52	VI/6/13	Indexziffer der Erzeugerpreise industrieller Produkte, Januar 1952	7. 3. 52
III/17/25	Schlachtungen, Januar 1952	7. 3. 52	VI/11/12	Arbeiterverdienste in der Industrie, September 1951	7. 3. 52
V/17/24	Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland: Durchfuhr Januar 1952	5. 3. 52	VI/35/3	Gebäudestand im Bundesgebiet und in West-Berlin (Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. 9. 50)	29. 3. 52
VI/1/136	Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren in den Landeshauptstädten vom 22. bis 29. Februar 1952	8. 3. 52	VI/35/4	Von den Besatzungsmächten in Anspruch genommene Gebäude und Wohnungen (Ergebnisse der Fortschreibung vom 31. 12. 51)	7. 3. 52
VI/1/137	Preisindexziffer für die Lebenshaltung einer vierköpfigen Arbeitnehmerfamilie, Februar 1952	11. 3. 52	VIII/2/172	Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten vom 17. 2. bis 23. 2. 52 (8. Berichtswoche)	11. 3. 52
VI/3/27	Einzelhandelspreise wichtiger Waren, Februar 1952	10. 3. 52	VIII/6/17	Umsiedlung und freie Wanderung der Heimatvertriebenen im 1. Halbjahr 1951	8. 3. 52
VI/5/52	Erzeugerpreise bzw. Großhandelspreise vom 7. August 1951 bis 21. Januar 1952	3. 3. 52			

Abkürzungen und Zeichenerklärung:

MA = Monatsanfang
MM = Monatsmitte
ME = Monatsende
MS = Monatssumme
MD = Monatsdurchschm
VS = Vierteljahressumme

— = nichts
0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
... an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
... an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an
p = vorläufige Zahlen
r = berichtigte Zahlen

Ein senkrechter Strich, der zwei zeitlich aufeinander folgende Werte für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft. Die Zahlen in **halbfett** sind gegenüber der Veröffentlichung im letzten Heft neu aufgenommen.

Herausgeber: Dr. Gerhard Fürst, Präsident des Statistischen Bundesamtes, Wiesbaden-Biebrich, Rheinstraße 25. Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart-O, Urbanstraße 12/14.

Druck: Carl Ritter & Co., Wiesbaden. — Verwertung nur mit Quellenangabe gestattet.